



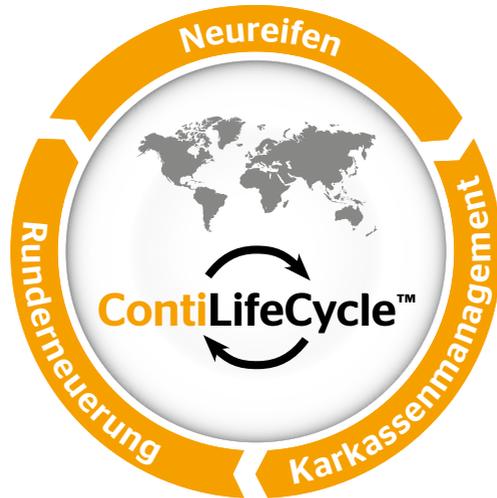
Nutzfahrzeugreifen

Technischer Ratgeber

Unser Gesamtkonzept für Ihre effektiv niedrigsten Gesamtkosten

Wir wissen: Unter dem Strich entscheidet für Sie die Kosteneffizienz. Auch aus diesem Grund rechnen sich Continental Bus- und Lkw-Reifen nachhaltig, denn ihre Vorzüge wahren nicht nur ein Reifenleben lang, sondern kommen im Rahmen des ContiLifeCycles gleich mehrfach zum Tragen

So beginnt die Nutzungsdauer von Continental Reifen mit den Neureifen und verlängert sich durch die Möglichkeit des professionellen Nachschneidens, ein intelligentes Karkassenmanagement (ContiCasingManagement) sowie die Premium-Runderneuerung ganz erheblich. Damit leisten die aufeinander abgestimmten Komponenten des ContiLifeCycles einen maßgeblichen Beitrag zur Senkung der Reifenkosten und helfen Ihnen so dabei, Ihre Gesamtkosten zu reduzieren.



Continental Neureifen

Sie sind langlebig, kraftstoffsparend, runderneuerungsfähig, nachschneidbar und helfen Ihnen dabei, Ihre Gesamtkosten zu reduzieren.



Karkassenmanagement

Das ContiCasingManagement sorgt für das beste Karkassenmanagement mit professionellen Hilfsmitteln wie der ContiCasingAccount.



Runderneuerung

Die kostengünstige und umweltfreundliche Lösung in Premiumqualität zur Verlängerung des Lebens Ihrer Continental-Reifen.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	
Sicherheitshinweise	4
Betriebsvorschriften (EU Reg. 458/2011 und UN Reg. 54)	5
Reifenkennzeichnung	6
Maßeinheiten und Definitionen (DIN 70020)	9
Seitenwandkennzeichnung	10
Tragfähigkeit bei unterschiedlicher bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit	12
Luftdruckmultiplikator (bei erhöhter Tragfähigkeit wegen bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit)	14
Reifentragfähigkeiten in Sonderfällen (EU Reg. 458/2011)	15
Bereifung an Kraftfahrzeug-Fahrgestellen mit Kränen (Autokran)	16
Bereifung an Bussen	17
Räder und Felgen	18
Vorschriften zur Winterrüstung	20
Nutzfahrzeugreifen	
Profilübersicht Goods People Construction	26
M+S- und Three Peak Mountain Snow Flake (3PMSF) Kennzeichnung	34
EU-Reifenlabel.....	38
VECTO.....	40
Technische Daten und Tragfähigkeiten	44
Nachschneidempfehlungen	78
Wartung und Pflege	124
Schäden an Lkw- und Busreifen durch äußere Einwirkung	128

Sicherheitshinweise

Wir haben auf den folgenden Seiten die umfangreichen technischen Daten und sonstigen Angaben über Reifen und Zubehör möglichst genau und vollständig nach dem gegenwärtigen Stand der Entwicklung zusammengestellt.

Soll dieser Ratgeber besonders wichtigen Entscheidungen zugrunde gelegt werden, so können zusätzlich die entsprechenden Normen, wie ETRTO ¹⁾, TRA* und DIN ²⁾ sowie WdK ³⁾-Leitlinien herangezogen werden.

Continental Reifen Deutschland GmbH
Postfach 169
30001 Hannover

Dieser technische Ratgeber hat als Service-Broschüre Informationscharakter. Jede Haftung, sei es aus Schadensersatzgründen oder aus welchem Rechtsgrund auch immer, ist ausgeschlossen (siehe auch Seite 2).

Alle Ausführungen entsprechen den DOT ⁴⁾-Bestimmungen und sind diesbezüglich gekennzeichnet.

Seit 1982 sind alle Reifen nach der UN ⁵⁾-Regelung 54 typisiert und somit auch nach der aktuellen Reifenrichtlinie der EU ⁶⁾ zugelassen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf durchschnittlichen Betriebsbedingungen, wie sie

üblicherweise in Mitteleuropa vorliegen.

Bei davon abweichenden Betriebsbedingungen, z. B. bei Einsätzen außerhalb Mitteleuropas, bitten wir um Anfrage.

Die in den technischen Tabellen enthaltenen Reifengrößen sind nicht in allen Fällen mit dem aktuellen Lieferprogramm identisch.

Geringerer Luftdruck, höhere Belastung oder höhere Geschwindigkeit als vom Fahrzeug- bzw. Reifenhersteller vorgeschrieben, verkürzen die Lebensdauer der Reifen.

Diese Instruktionen müssen unbedingt beachtet werden, um die Sicherheit des Fahrzeuges und, soweit es die Reifenmontage betrifft, auch die Sicherheit des Montierenden zu gewährleisten. Das gilt besonders für die Hinweise zum Luftdruck.

Werden die Instruktionen nicht beachtet, besteht die Gefahr, dass die Reifen geschädigt werden und zwar unter Umständen so erheblich, dass sie platzen. Dadurch können Verkehrsunfälle mit Sach- und Körperschäden verursacht werden (siehe auch Seite 5, Betriebsvorschriften).

1) ETRTO - The European Tyre and Rim Technical Organisation, Brüssel

2) DIN - Deutsches Institut für Normung, Berlin

3) WdK - Wirtschaftsverband der deutschen Kautschuk-Industrie, Frankfurt/Main

4) DOT - Department of Transportation (USA-Verkehrsministerium)

5) UN - Vereinte Nationen

6) EU - Europäische Union

*) TRA - The Tire and Rim Association, Inc. in Copley, OH, USA

Betriebsvorschriften

(EU ⁶⁾ Reg. 458/2011 und UN ⁵⁾ Reg. 54)
UN Reg. 117, UN Reg. 142 (ab 6. Juli 2022)

Tragfähigkeit und Geschwindigkeit

Bei der Ermittlung der, für eine Fahrzeugachse erforderlichen Mindestgröße der Bereifung ist grundsätzlich von der zulässigen Achslast und der, durch die Bauart des Fahrzeuges bestimmten Höchstgeschwindigkeit auszugehen. Anhänger müssen mit Reifen ausgerüstet sein, die mindestens für 100 km/h geeignet sind, wenn das Fahrzeug nicht mit einem Schild für eine niedrigere Geschwindigkeit gekennzeichnet ist. Nenntagfähigkeit= 100%-Last, wie sie durch den Last-Index* (LI) ausgewiesen wird.

Referenzgeschwindigkeit

Sie ist der Nenntagfähigkeit des Reifens zugeordnet. Die Nenntagfähigkeit kann bei geringerer, durch die Bauart bedingter, Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs überschritten werden und umgekehrt (siehe Tabellen auf den Seiten 12 und 13).

Luftdruck

Die in der Tabelle ausgewiesenen Luftdruckangaben sind Mindestangaben und als Richtwerte anzusehen. Alle Luftdruckangaben gelten für den „kalten“ Reifen, wie er nach mehrstündigem Stillstand im Freien ohne starke Sonneneinstrahlung vorliegt.

M + S-Reifen M+S

Diese dürfen an Nfz mit einer höheren bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit montiert werden als für den Reifen zugelassen, wenn die für den Reifen zulässige, niedrigere Geschwindigkeit im Blickfeld des Fahrers angegeben ist (z. B. Aufkleber am Armaturenbrett).

„Alpine“-Symbol (Berg mit 3 Gipfeln und einer Schneeflocke bzw. „3PMSF“)

Winterreifen, die ihre überlegene Wintertauglichkeit durch Bestehen des speziellen Prüfverfahrens für die Fahreigenschaften auf Schnee bewiesen haben, können gemäß UN/ECE-Regelung Nr. 117 mit dem „Alpine“-Symbol gekennzeichnet werden.

Free Rolling Tires (FRT)

Als „Free Rolling Tires (FRT)“ markierte Reifen sind speziell für die Ausrüstung an Anhängern (nicht angetriebene Achse / Nachlaufachse) ausgelegt. Auf dieser Achsposition erreichen sie ihre optimale Leistung.

Gemischtbereifung

(Radial/Diagonal). Achsweise unterschiedliche Reifenbauarten sind über 3,5 t Fahrzeuggewicht zwar zulässig, zu empfehlen ist jedoch die Verwendung nur einer Bauart an allen Radpositionen.

Felgen

Für die Ausrüstung neuer Nutzfahrzeugserien sind nur die ausgewiesenen Felgen zulässig. Für schlauchlose Nfz-Radialreifen auf 16"-Schrägschulterfelgen und darunter sind Felgen mit Sicherheitsschulter (z. B. Rundhump) zu verwenden. Die in den Tabellen ab Seite 34 fettgedruckten Felgengrößen sind die für Continental hinsichtlich Lebenserwartung, Abnutzungsbild und Haltbarkeit optimalen Größen.

Räder

Es ist sicherzustellen, dass die Tragfähigkeit ausreicht.

*) Tabelle siehe Seite 6

Reifenkennzeichnung

Last-Indizes (LI)

LI	kg	LI	kg	LI	kg	LI	kg	LI	kg	LI	kg
19	77,5	50	190	81	462	112	1120	143	2725	174	6700
20	80	51	195	82	475	113	1150	144	2800	175	6900
21	82,5	52	200	83	487	114	1180	145	2900	176	7100
22	85	53	206	84	500	115	1215	146	3000	177	7300
23	87,5	54	212	85	515	116	1250	147	3075	178	7500
24	90	55	218	86	530	117	1285	148	3150	179	7750
25	92,5	56	224	87	545	118	1320	149	3250	180	8000
26	95	57	230	88	560	119	1360	150	3350	181	8250
27	97,5	58	236	89	580	120	1400	151	3450	182	8500
28	100	59	243	90	600	121	1450	152	3550	183	8750
29	103	60	250	91	615	122	1500	153	3650	184	9000
30	106	61	257	92	630	123	1550	154	3750	185	9250
31	109	62	265	93	650	124	1600	155	3875	186	9500
32	112	63	272	94	670	125	1650	156	4000	187	9750
33	115	64	280	95	690	126	1700	157	4125	188	10000
34	118	65	290	96	710	127	1750	158	4250	189	10300
35	121	66	300	97	730	128	1800	159	4375	190	10600
36	125	67	307	98	750	129	1850	160	4500	191	10900
37	128	68	315	99	775	130	1900	161	4625	192	11200
38	132	69	325	100	800	131	1950	162	4750	193	11500
39	136	70	335	101	825	132	2000	163	4875	194	11800
40	140	71	345	102	850	133	2060	164	5000	195	12150
41	145	72	355	103	875	134	2120	165	5150	196	12500
42	150	73	365	104	900	135	2180	166	5300	197	12850
43	155	74	375	105	925	136	2240	167	5450	198	13200
44	160	75	387	106	950	137	2300	168	5600	199	13600
45	165	76	400	107	975	138	2360	169	5800	200	14000
46	170	77	412	108	1000	139	2430	170	6000	201	14500
47	175	78	425	109	1030	140	2500	171	6150	202	15000
48	180	79	437	110	1060	141	2575	172	6300	203	15500
49	185	80	450	111	1090	142	2650	173	6500	204	16000

Reifenkennzeichnung

Die Reifentragfähigkeitsklasse wurde in der Vergangenheit nur durch eine PR-Zahl ausgewiesen. Jetzt wird für die genaue Kennzeichnung der Tragfähigkeit ein Zahlencode verwendet, nämlich der Last-Index (Load Index) mit LI als Abkürzung, (siehe auch Seiten 6 und 8).

Zur Kennzeichnung der Geschwindigkeitskategorie wird ein Geschwindigkeitssymbol (Speed Symbol) mit GSY als Abkürzung verwendet, (siehe nebenstehende Zuordnung).

Der Grund für die Verwendung der LI- und GSY-Angabe liegt in der Einführung der UN*/ECE-Regelung Nr. 54. Nach dieser Regelung sind Luftreifen für den Straßeneinsatz ab 80 km/h mit der aus LI (Einzel und ggf. auch Zwillings) und GSY bestehenden Betriebskennung zu kennzeichnen. Neben der Nennbetriebskennung kann für einen Reifen auch noch eine Zusatzbetriebskennung ausgewiesen sein, z. B. mit niedrigerem LI und einem GSY für höhere Geschwindigkeit. Diese Angaben sind mit einem Kreis einzuschließen.

315/70 R 22.5 152/148 L



Darüber hinaus können verschiedene Belastungsausführungen derselben Reifengröße durch die Buchstaben für den Belastungsbereich unterschieden werden.

Am Reifen können ferner uncodierte maximale Tragfähigkeits- und Luftdruckwerte eingeteilt sein in lbs (pounds - 1 lbs = 0,4536 kg) bzw. psi (pounds per square inch - 1 psi = 0,0689 bar).

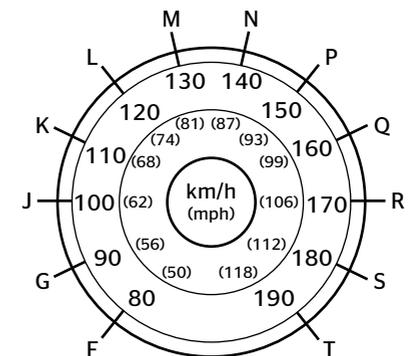
Diese Angaben gehören zu der Kennzeichnung nach US-Regelung FMVSS 119**), die alle neuen Luftreifen für Leicht-Lkw, Lkw, Busse und Anhänger, die für den Verkehr auf öffentlichen Straßen bestimmt sind sowie Motorradreifen abdeckt.

Herstelldatum

Die letzten vier Stellen der DOT-Identifikationsnummer weisen die Fertigungswoche und die Endzahl des Jahres aus.

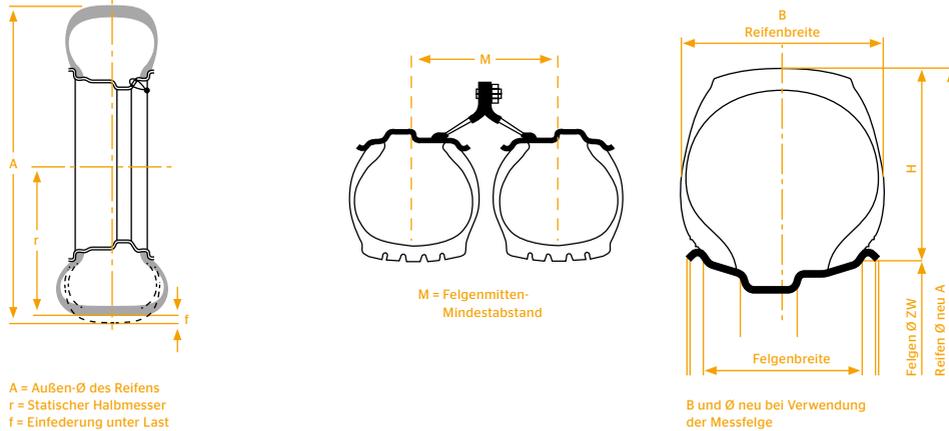
Geschwindigkeitssymbole (GSY)

Jahr 2022
z. B. DOT XXX XXXXXX 1522
15. Woche



*) ECE = ECONOMIC COMMISSION FOR EUROPE, UN-Institution in Genf
**) FMVSS = Federal Motor Vehicle Safety Standard

Reifenkennzeichnung



Reifen- gruppe für Fahrzeug	Kennzeichnungs-Beispiel		Beispiel enthält die Angabe für		
	Reifengröße ¹⁾	Betriebskennung ²⁾	Reifenbreite B	H:B %	Felgen-Ø Code ZW
Leicht-Lkw	185 R 14 C	102/100 N	185 mm	- 90	14
	195/75 R 16 C	107/105 N	195 mm	75	16
Lkw	12 R 22.5	152/148 L	300 mm	- 90	22.5
	315/80 R 22.5	156/150 L (154/150 M) ³⁾	315 mm	80	22.5
	12.00 R 20	154/150 K	300 mm	100	20
Anhänger	365/80 R 20	160/- K	365 mm	80	20
	385/65 R 22.5	160/- K	385 mm	65	22.5
Bus	275/70 R 22.5	148/145 J	275 mm	70	22.5
	295/80 R 22.5	152/148 M	295 mm	80	22.5

1) „R“ = Radialbauweise
„C“ = Leicht-Lkw-(Transporter-)Reifen mit LI für Einzelbereifung = 121 und kleiner, siehe auch Seite 5
2) Betriebskennung = Last-Index für Einzel/Zwillingsreifen und Geschwindigkeitssymbol
(siehe auch nachfolgende Tabellen)
3) Zusatzbetriebskennung

Maßeinheiten und Definitionen

(ISO 4223-1)

Die technischen Daten in den Tabellen entsprechen grundsätzlich den internationalen Normen nach ISO und ETRTO. Zusätzliche Angaben, wie weitere Reifengrößen oder -ausführungen sowie der statische Halbmesser, entsprechen DIN bzw. den WdK-Leitlinien.

Längenmaße
werden in Millimeter (mm) angegeben.

Felgenbreite
ist der Abstand zwischen den Felgenhörnern.

Querschnittshöhe
ist die halbe Differenz zwischen Außendurchmesser und Felgen-Nenn Durchmesser.

Reifenbreite
ist die Breite eines aufgepumpten Reifens, der auf seiner Standardfelge montiert ist. Dieser Wert ist in der Reifengröße angegeben.

Außendurchmesser
ist der Durchmesser eines aufgepumpten Reifens an der äußersten Stelle der Lauffläche.

Felgen-Nenn Durchmesser
ist ausschließlich ein Code für die Durchmesserangabe, wie sie in der Bezeichnung der Reifen- und Felgengrößen enthalten ist.

Luftdruck
(Reifenfülldruck) ist der Überdruck in bar auf den kalten Reifen bezogen.

Außendurchmesser neu*
ist ein Nennmaß auf die Laufflächenmitte bezogen.

Außendurchmesser im Betrieb max.
ist der in der Laufflächenmitte infolge bleibenden Wachstums während des Betriebes maximal zulässige Durchmesser. Dynamische Verformungen sind nicht eingeschlossen.

Querschnittbreite neu*
ist ein Nennmaß auf die glatte Seitenwand bezogen.

* Konstruktionsmaß

Betriebsbreite, max.
ist die maximal zulässige Breite. Sie schließt Scheuerleisten, Zierrippen, Beschriftung und bleibendes Wachstum während der Benutzung mit ein. Dynamische Verformungen sind nicht eingeschlossen.

Statischer Halbmesser
ist der Abstand der Radmitte von der Aufstandsfläche. Kontrolle der Abmessungen am montierten und aufgepumpten Reifen mit Messluftdruck gemäß anwendbaren Normen (ETRTO oder TRA).

Abrollumfang
ist die zurückgelegte Wegstrecke je Umdrehung des Reifens entsprechend der Definition nach ISO 9112.

Tragfähigkeiten
werden in kg angegeben (Gewicht im Sinne einer Masse).

Felgenmittenabstand
Durch die Einhaltung des min. Felgenmittenabstandes wird eine einwandfreie Funktion zweier Reifen nach ETRTO-Standard ohne Ketten in Zwillingsmontage gewährleistet.

Im Laufe der Entwicklung wurden unterschiedliche Reifen-Größen-Bezeichnungen eingeführt, von denen einige nebeneinander im Gebrauch sind. Überwiegend wird folgende Kombination verwendet: Reifennennbreite in mm, dann H : B (Höhe: Breite) in %, Kurzzeichen für die Bauart, wie „R“ für „Radial“ und „-“ für „Diagonal“ und der Felgen-Nenn Durchmesser als Code.

Die Fahrzeugkonstrukteure müssen bei der Auslegung der Freiräume am Fahrzeug immer von den Maximalwerten für Außendurchmesser und Breite des Reifens ausgehen und die statischen und dynamischen Verformungen des Reifens berücksichtigen, wenn ohne Einschränkung alle nach der Norm zulässigen Reifen passen sollen. Ist das ausnahmsweise nicht möglich, so ist durch geeignete Maßnahmen ein Sicherheitsrisiko auszuschließen.

Seitenwandkennzeichnung

Die Reifen sind so gekennzeichnet, dass sie sowohl die Forderungen der US-Regelung FMVSS 119 als auch der in Europa und anderen Ländern geltenden (UN/ECE-Regelung Nr. 54) erfüllen.



Erläuterungen

DOT = Department of Transportation
(USA-Verkehrsministerium)

UN = Vereinte Nationen

ETRTO = The European Tyre and Rim
Technical Organisation, Brüssel

FMVSS = Federal Motor Vehicle Safety Standard

- 1 Größenbezeichnung**
 315 = Reifennennbreite in mm
 70 = Verhältnis Querschnittshöhe zu Querschnittbreite (= 70 %)
 R = Radialbauweise
 22.5 = Felgendurchmesser (Code)
- 2 Betriebskennung**
 bestehend aus
 154 = Last-Index für Einzelanordnung
 150 = Last-Index für Zwillingsanordnung
 L = Kennbuchstabe für die Referenzgeschwindigkeit
- 3 TWI**
 Tread Wear Indicator
- 4 Einsatzempfehlung**
 bei Continental Nfz-Reifen
- 5 Regroovable**
 Der Reifen ist für Nachschneiden vorgesehen.
- 6 Tubeless**
 Reifen ohne Schlauch
Tube Type
 Reifen mit Schlauch
- 7 E** = Reifen erfüllt die Anforderungen nach UN/ECE-Regelung Nr. 54
4 = Länderkennzahl für das Land, in dem die Zulassungsnummer ausgegeben wurde (hier: 4 = Niederlande)
- 8 US-Lastkennzeichnung**
 für Einzel-/Zwillingsbereifung und Angabe des maximalen Fülldruckes in psi (pounds per square inch 1 bar = 14,5 psi)
- 8a Tragfähigkeitsklasse**
 nach US-Regelung FMVSS 119
- 9** Angaben gemäß US-Norm über den inneren Aufbau bzw. über die Anzahl der Festigkeitsträger, hier:
Tread: Unter der Lauffläche befinden sich 5 Lagen Stahlcord (einschließlich Karkasse).
Sidewall: Von der Seite her betrachtet wird eine Lage Stahlcord gezählt (hier also die Karkasslage).
- 10 DOT**
 = Department of Transportation (US-Verkehrsministerium, zuständig für Reifensicherheitsnormen). Reifen erfüllt die Anforderungen nach US-Regelung FMVSS 119.
- 11 M+S und 3PMSF**
 Kennzeichnung für winteraugliche Reifen (Matsch & Schnee sowie Berg mit 3 Gipfeln und einer Schneeflocke bzw. „3PMSF“).
- 12 Rotation**
 Laufrichtungsanzeige
- 13 Single Point**
 Alternative Last und Geschwindigkeit

Tragfähigkeit

bei unterschiedlicher bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit

Höchstgeschwindigkeit in km/h (durch Fahrzeugbauart bestimmt)	C-Reifen mit Last-Index bis 121 (1450 kg) in Einzelanordnung oder darunter				
	Zulässige Tragfähigkeit in % der Nenntragfähigkeit ²⁾ entsprechend dem Last-Index für Referenzgeschwindigkeit (km/h)				
	L (120)	M (130)	N (140)	P (150)	Q-T (160-190)
160	-	-	-	-	100
155	-	-	-	-	100
150	-	-	-	100	100
140	-	-	100	100	100
138	-	-	100	100	100
136	-	-	100	100	100
134	-	-	100	100	100
132	-	-	100	100	100
130	-	100	100	100	100
128	-	↑	100	100	100
126	-	↑	100	100	100
124	-	↑	100	100	100
122	-	↑	100	100	100
120	100	↑	100	100	100
118	↑	↑	100,5	↑	↑
116	↑	↑	101	↑	↑
114	↑	↑	101,5	↑	↑
112	↑	↑	102	↑	↑
110	↑	↑	102,5	↑	↑
108	↑	↑	103	↑	↑
106	↑	↑	103,5	↑	↑
104	↑	↑	104	↑	↑
102	↑	↑	104,5	↑	↑
100	↑	↑	105	↑	↑
95	↑	↑	106,5	↑	↑
90	siehe Spalte N	siehe Spalte N	107,5	siehe Spalte N	siehe Spalte N
85	↑	↑	108,5	↑	↑
80	↑	↑	110	↑	↑
75	↑	↑	111	↑	↑
70	↑	↑	112,5	↑	↑
65	↑	↑	113,5	↑	↑
60	↑	↑	115	↑	↑
55	↑	↑	117,5	↑	↑
50	↑	↑	120	↑	↑
45	↑	↑	122	↑	↑
40 ¹⁾	↑	↑	125	↑	↑
35 ¹⁾	↑	↑	129	↑	↑
30 ¹⁾	↑	↑	135	↑	↑
25 ¹⁾	↑	↑	142	↑	↑
20 ¹⁾	↑	↑	150	↑	↑
15 ¹⁾	↑	↑	160	↑	↑
Einsatzbedingte Fahrgeschwindigkeit	↑	↑	↑	↑	↑
10 ¹⁾	↑	↑	175	↑	↑
5 ¹⁾	↑	↑	190	↑	↑
Stillstand ¹⁾	↑	↑	210	↑	↑

Tragfähigkeit

bei unterschiedlicher bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit

Höchstgeschwindigkeit in km/h (durch Fahrzeugbauart bestimmt)	Reifen mit Last-Index 122 (1500 kg) in Einzelanordnung oder darüber					
	Zulässige Tragfähigkeit in % der Nenntragfähigkeit ²⁾ entsprechend dem Last-Index für Referenzgeschwindigkeit (km/h)					
	F (80)	G (90)	J (100)	K (110)	L (120)	M (130)
130	-	-	-	-	-	100
127,5	-	-	-	-	-	100
125	-	-	-	-	-	100
122,5	-	-	-	-	-	100
120	-	-	-	-	100	100
117,5	-	-	-	-	↑	100
115	-	-	-	-	↑	100
112,5	-	-	-	-	↑	100
110	-	-	-	100	↑	100
107,5	-	-	-	↑	↑	100
105	-	-	-	↑	↑	100
102,5	-	-	-	↑	↑	100
100	-	-	100	↑	↑	100
95	-	-	↑	↑	↑	101
90	-	100	↑	↑	↑	102
85	-	102	↑	↑	↑	103
80	100	↑	↑	↑	↑	104
75	102,5	↑	↑	↑	↑	105,5
70	105	↑	↑	↑	↑	107
65	107,5	↑	↑	↑	↑	108,5
60	↑	↑	↑	↑	↑	110
55	↑	↑	↑	↑	↑	111
50	↑	↑	↑	↑	↑	112
45	↑	↑	↑	↑	↑	113
40 ¹⁾	↑	↑	↑	↑	↑	115
35 ¹⁾	siehe Spalte M	siehe Spalte M	siehe Spalte M	siehe Spalte M	siehe Spalte M	119
30 ¹⁾	↑	↑	↑	↑	↑	125
25 ¹⁾	↑	↑	↑	↑	↑	135
20 ¹⁾	↑	↑	↑	↑	↑	150
15 ¹⁾	↑	↑	↑	↑	↑	165
Einsatzbedingte Fahrgeschwindigkeit	↑	↑	↑	↑	↑	↑
10 ^{1) 3)}	↑	↑	↑	↑	↑	180
5 ^{1) 3)}	↑	↑	↑	↑	↑	210
Stillstand ^{1) 3)}	↑	↑	↑	↑	↑	250

1) Zwillingstreifen = 2 x Einzeltragfähigkeit
 2) An Anhängern unter 100 km/h Geschwindigkeitsschild erforderlich
 3) Bei diesen Anwendungen - bitte Reifenhersteller befragen.

Bei Reifen mit GSY R und darüber ist bei voller Auslastung ab 160 km/h der Luftdruck für jede 10-km/h-Stufe um 0,1 bar zu erhöhen. Für Reifen an schweren Anhängern (zul. Gesamtgewicht > 3,5 t) sind über 65 km/h keine Überlasten anwendbar. Eine Variation von Last und Geschwindigkeit ist nicht zulässig für die Zusatzbetriebskennung (den sog. Single Point).

Allgemeine Hinweise siehe Seite 5.

Tabelle gilt nur in Verbindung mit Luftdruckmultiplikator auf Seite 14. Bei Anwendung sind der Mittenabstand (Zwillingberührung) und Felgenzustand zu überprüfen.

Luftdruckmultiplikator

bei erhöhter Tragfähigkeit wegen bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit

Höchstgeschwindigkeit in km/h (durch Fahrzeugbauart bestimmt)	Luftdruckmultiplikator entsprechend der Referenzgeschwindigkeit (Speed-Index) des Reifens	
	G, J, K, L, M 90 km/h - 130 km/h	N, P, Q, R, S 140 km/h - 180 km/h
140		1
135		1
130	1	1
125	1	1
120	1	1
115	1	1.01
110	1	1.02
105	1	1.06
100	1	1.06
95	1	1.08
90	1	1.09
85	1	1.10
80	1	1.12
75	1.01	1.14
70	1.02	1.15
65	1.04	1.15
60	1.06	1.18
55	1.07	1.22
50	1.08	1.25
45	1.09	1.28
40	1.10	1.30
35	1.11	1.30
30	1.13	1.30
25	1.17	1.30
20	1.21	1.30
15	1.25	1.30
10	1.30	1.35
5	1.40	1.35
0	1.40	1.40

Die angegebenen Multiplikatoren sind bis zu einem Betriebsdruck von max. 10 bar anzuwenden.

Beispiel: Für einen Reifen mit Speed Index K (110 km/h) und Nennluftdruck 7.5 bar ist bei bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h der Luftdruck auf 8,85 bar zu erhöhen (1,1 x 7,5 bar), um die erhöhte Tragfähigkeit von 115% der Nenntragfähigkeit zu nutzen.

Reifentragfähigkeiten in Sonderfällen

(EU Reg. 458/2011)

UN/ECE-Regelung Nr. 142 (gültig ab 6. Juli 2022)

Fall	Betriebsart	Zulässige Tragfähigkeit in % der Nenntragfähig- keit in den Tabellen
1	Spezialkraftwagen: Feuerwehrfahrzeuge mit speziellem Geräteaufbau, Sprengwagen, Kehrmaschinen, Müllwagen, Turmwagen, artähnliche Fahrzeuge im Kommunalbetrieb und sonstigem öffentlichen Dienst.	110
2	Nutzfahrzeuge: Mit Spezialaufbau (Betonmischer, Flugfeldtankfahrzeuge) im Nahverkehr mit einsatzbedingten Fahrgeschwindigkeiten bis 60 km/h.	110
3	Linienomnibusse (M3-Klasse I, M2-Klasse A): (siehe auch DIN 7805) Im städtischen und vorstädtischen Verkehr, wenn die Durchschnittsgeschwindigkeit nicht über 40 km/h liegt.	115
4	Flugfeldtankfahrzeuge (im ausschließlichen innerbetrieblichen Einsatz an Flughäfen): Flugfeldtankfahrzeuge bis 30 km/h (Luftdruck +15 %, bei Zwillingsbereifung ist für jeden Reifen die Tragfähigkeit des Einzelreifens zu verwenden).	135

Bitte beachten: Diese Tabelle ist nicht in Kombination mit den Tabellen auf den Seiten 12 bzw. 13 in Verbindung mit der Tabelle auf Seite 14 anzuwenden.

Bereifung an Kraftfahrzeug-Fahrgestellen mit Kränen (Autokran)

Reifengröße	PR	Radanordnung ³⁾	Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Fahrgeschwindigkeit (km/h)								Luftdruck ²⁾
			Stillstand ¹⁾	10	20	50	65	70	75	80	bar (psi)
10.00 R 20	16	E	16500	12000	10000	7700	7200	7000	6800	6700	9,0 (131)
11 R 22.5		ZW	33000	24000	20000	14000	13000	12800	12400	12000	
11.00 R 20	16	E	17900	13000	10800	8300	7800	7600	7400	7200	10,0 (145)
12 R 22.5		ZW	35800	26000	21600	14800	14000	13600	13200	12800	
12.00 R 20	18	E	20500	14750	12300	9200	8700	8550	8400	8250	10,0 (145)
13 R 22.5		ZW	41000	29500	24600	16600	15700	15400	15200	14800	
14.00 R 20	18	E	22500	16200	13500	10080	9675	9450	9225	9000	8,0 (116)
		ZW	45000	32400	27000	18100	17400	17000	16600	16500	
12.00 R 24	20	E	25000	18000	15000	11450	10675	10450	10280	10000	10,0 (145)
		ZW	48700	35000	29200	20000	18700	18300	18000	17500	

1) Bei ungünstiger Auslegerschwenkung

2) Bei Luftdrücken ab 8,0 bar und größer, Ventilschlitz-Abdeckblech verwenden

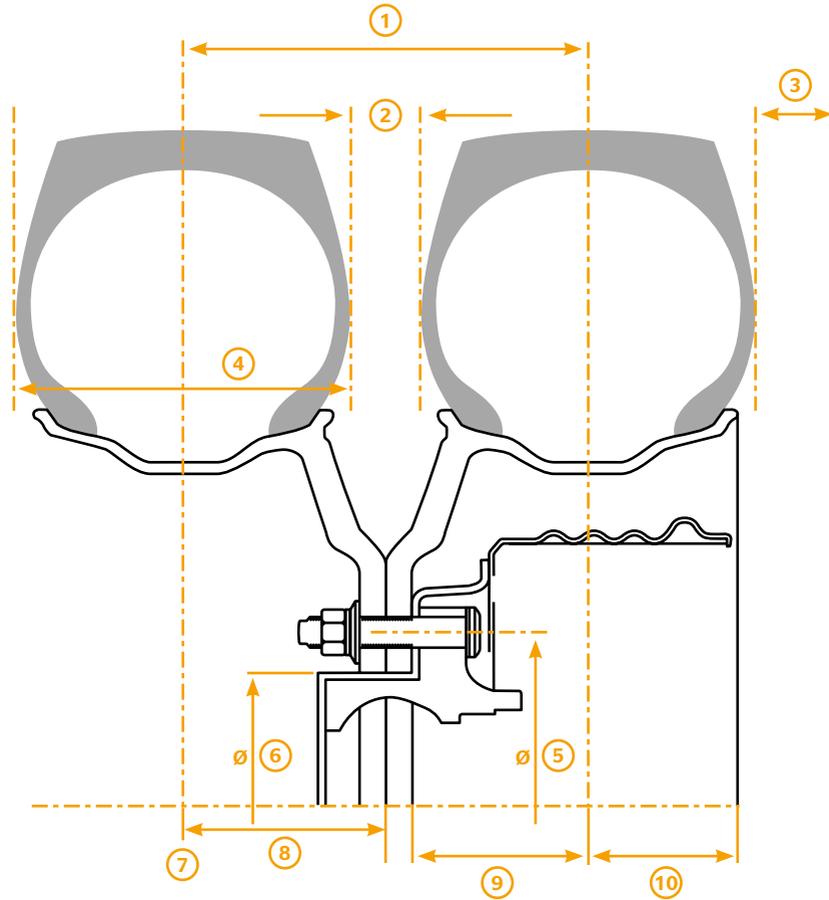
3) E = Einzelbereifung, ZW = Zwillingsbereifung

Bereifung an Bussen

Luftdruckempfehlungen für Reifen an Stadt- und Überlandlinienbussen in Abhängigkeit von der Achslast

Reifengröße	Betriebskennung	Last-Index	Radanordnung ³⁾	Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck (bar) (psi) einschließlich +10% VDV-Zuschlag (DIN 7805) +15% VDV-Zuschlag (DIN 7805)										
				4,5 (65)	5,0 (73)	5,5 (80)	6,0 (87)	6,5 (94)	7,0 (102)	7,5 (109)	8,0 (116)	8,5 (123)	9,0 (131)	
10.00 R 20	146/143	146 143	E ZW	3960 7195	4310 7830	4650 8450	4985 9060	5315 9660	5640 10250	5960 10830	6275 11405	6590 11970	6900 12535	
385/55 R 22.5	160/ -	160	E	5940	6465	6975	7480	7975	8460	8945	9415	9885	10350	
275/70 R 22.5	148/145	148 145	E ZW	4160 7660	4525 8335	4885 8995	5235 9640	5580 10280	5925 10910	6260 11525	6590 12140	6920 12740	7245 13340	
305/70 R 22.5	150/148	150 148	E ZW	4425 8320	4810 9050	5195 9770	5570 10475	5935 11165	6300 11850	6655 12520	7010 13185	7360 13840	7705 14490	
295/80 R 22.5	152/148	152 148	E ZW	4685 8320	5100 9050	5505 9770	5900 10475	6290 11165	6675 11850	7055 12520	7430 13185	7800 13840	8165 14490	
11 R 22.5	148/145	148 145	E ZW	4160 7660	4525 8335	4885 8995	5235 9640	5580 10280	5925 10910	6260 11525	6590 12140	6920 12740	7245 13340	

Räder und Felgen



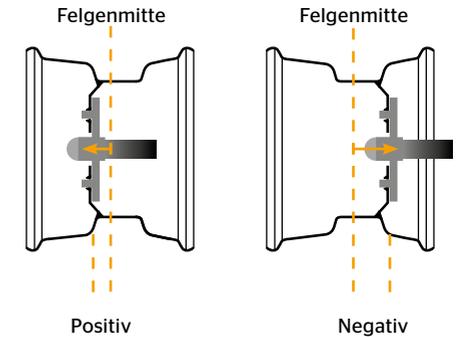
- ① Mittenabstand = 2x negative Einpresstiefe
- ② Reifen-Einbauraum
- ③ Fahrzeug-Einbauraum
- ④ Reifen-Querschnittsbreite
- ⑤ Lochkreisdurchmesser
- ⑥ Mittenlochdurchmesser
- ⑦ Reifenmittellinie
- ⑧ Negative Einpresstiefe
- ⑨ Positive Einpresstiefe
- ⑩ Abstand zwischen Radscheibe und Felgenhorn

Negative Einpresstiefe

Der Abstand zwischen der Anschraubfläche des Rades und der Felgenmittellinie, wenn die Felgenmittellinie außerhalb der Nabenanlagefläche liegt. Dieses Maß entspricht der Hälfte des Mittenabstands.

Mittenabstand (Hauptparameter für Zwillingsbereifung) = 2 x negative Einpresstiefe

Positive Einpresstiefe (Hauptparameter für Einzelbereifung)



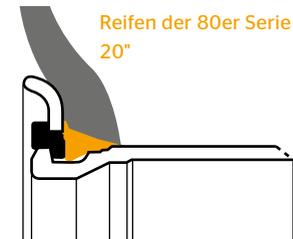
Die Einpresstiefe sorgt nicht nur für den erforderlichen Bremsstrommel-Raum, sondern bestimmt auch Fahrverhalten, Spurbreite, Achsschenkelbolzen-Versatz, und Radlagerführung. Bei Zwillingsbereifung beeinflusst die Einpresstiefe auch den Mittenabstand.

Für Nutzfahrzeugreifen gibt es im wesentlichen drei Felgentypen:

Einteilige Tiefbettfelgen für schlauchlose Reifen



Mehrteilige Flachbettfelgen für schlauchlose Reifen



Mehrteilige Flachbettfelgen für Schlauchreifen



Genauere Angaben bezüglich lieferbarer Felgengrößen und Ausführungen sind bei den Felgenherstellern anzufordern.

LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Mitfahrpflicht und Verwendung von Schneeketten auf der Antriebsachse bei entsprechender Beschilderung bzw. in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Spikereifen verboten.
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen erlaubt.
	Keine generelle Winterreifenpflicht. Symmetrische Verwendung von M+S- bzw. Winterreifen pro Achse erforderlich.	Schneeketten nur auf schnee- und/oder eisbedeckten Straßen erlaubt.	Symmetrische Verwendung erforderlich.
	In der Zeit vom 15. November bis 15. April sind für Fahrzeuge mit mehr als 8 Sitzen und für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t zwei Optionen vorgeschrieben: Option 1: Reifen mit Winterprofil mit mind. 4 mm Profiltiefe an der Antriebsachse. Option 2: Reifen mit Standardprofil mit mind. 4 mm Profiltiefe, bei winterlichen Witterungsverhältnissen (Schnee, Eisregen) müssen Schneeketten an der Antriebsachse angebracht werden.	Mitfahrpflicht von Schneeketten vom 15. November bis 15. April.	Schneeschaufel und ein Sack mit Sand (25-50 kg) sind mitzuführen. Spikereifen verboten.
	In der Zeit vom 15. November bis zum 1. März sind Sommer- oder Winterreifen mit einer Mindestprofiltiefe von 4 mm erforderlich.	Mitfahrpflicht von Schneeketten vom 1. November bis 31. März. Auf Bergstraßen zeigen entsprechende Verkehrsschilder Kettenpflicht an.	Spikereifen verboten. Ohne passende Winterausrüstung kann eine Einreise ins Land verboten oder ein Fahrverbot ausgesprochen werden.
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten vom 1. November bis 15. April erlaubt.	Spikereifen vom 1. November bis 15. April erlaubt. Falls angebracht, sollten Spikereifen in dieser Zeit an allen Achsen montiert sein.
	Bei winterlichen Witterungsverhältnissen müssen Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t mit Reifen mit dem Alpine-Symbol (3PMSF-Reifen) an den Radpositionen der permanent angetriebenen Achsen und der vorderen Lenkachsen ausgestattet sein. M+S-Reifen, die vor dem 1. Januar 2018 produziert wurden, werden bis zum 30. September 2024 als geeignete Winterausrüstung akzeptiert.	Schneeketten bei entsprechender Beschilderung erlaubt. Spikereifen verboten. Ausnahme: Strecke über das Kleine Deutsche Eck.	60 Euro Strafe für nicht angepasste Bereifung, 80 Euro bei Behinderung wegen unpassender Bereifung, 100 Euro bei Gefährdung wegen unpassender Bereifung, 120 Euro bei Unfall wegen unpassender Bereifung, jeweils zzgl. 1 Punkt.
	Winterreifen vorgeschrieben für Fahrzeuge mit zulässigem Gesamtgewicht < 3,5 t (Radialreifen mit 3 mm Mindestprofiltiefe) vom 1. Dezember bis 1. März (auch von Oktober bis April, je nach Wetterverhältnissen). Schwerere Fahrzeuge benötigen keine Winterreifen; die Mindestprofiltiefe von 3 mm gilt jedoch auch für sie.	Schneeketten bei entsprechender Beschilderung erforderlich auf mindestens zwei Antriebsrädern bei Fahrzeugen mit mindestens drei Achsen.	Spikereifen sind vom 15. Oktober bis 31. März zulässig.

LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
	Winterreifen erforderlich vom 1. November bis 31. März bei winterlichen Witterungsverhältnissen. Auf nicht lenkbaren Antriebsachsen Reifen mit Alpine-Symbol (3PMSF-Reifen), POR-Reifen oder Spikereifen. M+S-Reifen erlaubt bis 30. November 2024. Auf Antriebsachse mindestens 5 mm und auf allen anderen Achsen mindestens 3 mm Profiltiefe.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen sind vom 1. November bis 31. März zulässig, wenn winterliche Witterungsverhältnisse vorherrschen.
	Winterausrüstung ist auf Straßen vorgeschrieben, die mit dem Schild B26 und/oder B58 gekennzeichnet sind. Die folgenden Änderungen gelten ab 2021: Nach Ermessen der lokalen Behörden (préfectures) müssen Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t vom 1. November bis 31. März mit Reifen mit Alpine-Symbol (3PMSF-Reifen) ausgerüstet sein (mindestens zwei 3PMSF-Reifen auf einer Lenkachse und mindestens zwei 3PMSF-Reifen auf einer Antriebsachse) oder Schneeketten auf der Antriebsachse angebracht haben. Übergangsperiode für bereits verwendete M+S-Reifen bis 2024.	Schneekettennutzung, wenn durch Beschilderung darauf hingewiesen wird.	Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht < 3,5 t: Spikereifen zulässig vom 1. November bis 31. März mit max. Geschwindigkeit 90 km/h. Fahrzeuge mit Spikereifen müssen mit einem Sticker gekennzeichnet sein.
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen erlaubt, jedoch nur auf verschneiten und vereisten Straßen, und nur dann, wenn Straßenbelag dadurch nicht beschädigt wird, ansonsten Regress möglich.
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	
	Keine generelle Winterreifenpflicht. Ausnahmen werden durch Beschilderung angezeigt.	Mitfahrpflicht von Schneeketten.	
	Keine generelle Winterreifenpflicht.		
	Winterreifenpflicht vom 15. November bis zum 15. April. Für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t sind M+S-Reifen auf der Antriebsachse Pflicht.	Unter bestimmten Voraussetzungen sind Schneeketten für die Antriebsachse erforderlich (wenn das Fahrzeug mit SU-Reifen ausgestattet ist). Schneekettenpflicht in einigen Regionen (Lika/Gorski Kotar).	Spikereifen verboten. Gewerblich genutzte Fahrzeuge müssen eine Schneeschaufel mitführen.
	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten für Antriebsachse sind im Fahrzeug mitzuführen. Verwendung wenn durch Beschilderung angeordnet und in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Spikereifen verboten. Busse und Lkw müssen eine Schneeschaufel mitführen.
	Winterreifen (M+S) vorgeschrieben für Fahrzeuge mit zulässigem Gesamtgewicht < 3,5 t vom 1. Dezember bis 1. März. Mindestprofiltiefe von 4 mm. Schwerere Fahrzeuge benötigen keine Winterreifen; eine Mindestprofiltiefe von 3 mm ist jedoch vorgeschrieben.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen sind vom 1. Oktober bis 30. April für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t erlaubt.



LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
 Liechtenstein	Keine generelle Winterreifenpflicht. Fahrzeuge müssen mit der Witterung entsprechenden Reifen ausgestattet sein. Mithaftung kommt in Betracht.	Mitführen von Schneeketten erlaubt, nicht notwendig in Tälern. Einsatz auf Bergstraßen bei entsprechender Beschilderung verpflichtend.	Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 7,5 t: Spikereifen vom 1. November bis 30. April erlaubt, max. Geschwindigkeit 80 km/h. Alle Reifen müssen mit Spikes ausgestattet und die Fahrzeuge durch einen Sticker gekennzeichnet sein.
 Litauen	Winterreifen vorgeschrieben für Fahrzeuge mit zulässigem Gesamtgewicht < 3,5 t vom 1. November bis 1. April. Schwerere Fahrzeuge benötigen keine Winterreifen; eine Mindestprofiltiefe von 1,6 mm ist jedoch vorgeschrieben.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen erlaubt vom 1. November bis 1. April.
 Luxemburg	Bei winterlichen Witterungsverhältnissen müssen Lkw und Busse auf der Antriebsachse mit Winterreifen (M+S-Kennzeichnung ausreichend) ausgestattet sein.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen verboten.
 Mazedonien	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Mitföhrpflicht von Schneeketten vom 15. Oktober bis 15. März, wenn das Fahrzeug nur mit Standardreifen ausgestattet ist.	Spikereifen verboten. Busse und Lkw müssen eine Schneeschaukel mitführen.
 Montenegro	Von November bis April müssen Fahrzeuge auf bestimmten Straßen (Bekanntgabe durch das Polizeiministerium) mit Winterreifen oder Reifen mit M+S-Kennzeichnung ausgestattet sein (mind. 4 mm Profiltiefe).	Schneeketten für Antriebsachse sind im Fahrzeug mitzuführen. Verwendung wenn durch Beschilderung angeordnet und in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Spikereifen verboten. Busse und Lkw müssen eine Schneeschaukel mitführen.
 Niederlande	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten sind auf öffentlichen Straßen nicht erlaubt.	Spikereifen verboten.
 Norwegen	Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t müssen vom 15. November bis 31. März mit Winterreifen ausgerüstet sein: 3PMSF-Reifen auf Antriebsachse und vorderer Lenkachse, M+S- oder 3PMSF-Reifen auf freierrollenden Achsen. Je nach Region ist eine Profiltiefe von min. 5 mm während der Wintermonate vorgeschrieben. Südnorwegen: zwischen dem 1. November und dem ersten Montag nach Ostern. Nordnorwegen: zwischen dem 16. Oktober und dem 30. April.	Mitföhrpflicht von Schneeketten für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t im Zeitraum, wenn auch die Verwendung von Spikereifen erlaubt ist. Ein Lkw mit Trailer/Anhänger muss 7 Schneeketten mitführen.	Spikes nur auf Winterreifen zulässig. Spikereifen (durchschnittlicher Überstand: 1,7 mm) ab 1. November zulässig bis zum ersten Sonntag nach Ostern. In Nordland, Troms und Finnmark: vom 16. Oktober bis 30. April. Lkw und Trailer/Anhänger: Spikereifen auf der gleichen Achse. Bei Zwillingbereifung ist ein Spikereifen ausreichend. In Trondheim und Oslo werden für das Verwenden von Spikereifen Gebühren erhoben: Tagestickets erhältlich bei Automaten entlang der Hauptverkehrsstraßen oder über Telefon bzw. SMS (norwegische, schwedische oder dänische Telefonnummer). Monats- und Jahrestickets für Trondheim erhältlich bei Trondheim City Parking Office in Erling, Skakkes Gate 40, 7012 Trondheim. Tagestickets ca. 3,90 Euro, Monatstickets ca. 52 Euro und Jahrestickets ca. 155 Euro (das Doppelte für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t). Bei Nichtbeachtung Strafe von 97 Euro.

LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
 Österreich	Winterreifenpflicht vom 1. November bis 15. April. Bei Missachtung drohen Führerscheinentzug und hohe Bußgelder in Höhe von 35 bis 5.000 Euro. Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t müssen Reifen mit M+S-Kennzeichnung und/oder mit dem Alpine-Symbol (3PMSF) zumindest an einer Antriebsachse mit mind. 6 mm Profiltiefe (Diagonal) und mind. 5 mm Profiltiefe (Radial) aufweisen. Für Busse (M2, M3) gilt die Winterreifenpflicht vom 1. November bis 15. März.	Mitföhrpflicht von Schneeketten vom 1. November bis 15. April für mindestens zwei Antriebsräder. Ausnahmen gelten für Busse im Linienverkehr. Nutzung auf schnee- und eisbedeckter Straße.	Spikereifen sind für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t verboten.
 Polen	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt. Straßen, auf denen Schneeketten verpflichtend sind, sind durch entsprechende Beschilderung ausgewiesen.	Spikereifen verboten.
 Portugal	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneekettennutzung, wenn durch Beschilderung darauf hingewiesen wird (nur in höher gelegenen Gebieten).	Spikereifen verboten.
 Rumänien	Bei winterlichen Straßenverhältnissen müssen alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t und Fahrzeuge zum Personentransport mit mehr als 9 Sitzen mit M+S-Reifen oder Winterreifen an der Antriebsachse ausgestattet sein.	Mitföhrpflicht für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t. Schneeketten müssen bei entsprechender Beschilderung genutzt werden.	In Fahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t sind Schneeschaukel und Sand mitzuführen. Spikereifen verboten.
 Russland	In den Wintermonaten (Dezember, Januar, Februar) müssen Fahrzeuge zum Personentransport, Lkw und Busse auf allen Antriebsachsen mit M+S-Reifen oder 3PMSF-Reifen ausgestattet sein, die mind. 4 mm Profiltiefe aufweisen.	Mitführen von Schneeketten ist empfohlen, aber nicht verpflichtend.	Spikereifen in den Sommermonaten (Juni, Juli, August) verboten.
 Serbien	Von November bis April sind Winterreifen (M+S-Reifen) verpflichtend. Mind. 4 mm Profiltiefe. Verwendung wenn durch Beschilderung angeordnet und in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Mitföhrpflicht von Schneeketten für die Antriebsachse. Verwendung wenn durch Beschilderung angeordnet und in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Spikereifen verboten. Busse und Lkw müssen eine Schneeschaukel mitführen.
 Slowakei	Winterreifenpflicht (M+S-Reifen) auf Antriebsachse für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t in der Zeit vom 15. November bis 31. März (mind. 3 mm Profiltiefe).	Mitföhrpflicht und Verwendung von Schneeketten bei entsprechender Beschilderung bzw. in Abhängigkeit zu Witterungsverhältnissen.	Spikereifen verboten.
 Slowenien	Vom 15. November bis 15. März sind für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t zwei Optionen vorgeschrieben: Option 1: Winterreifen zumindest auf der Antriebsachse (mind. 3 mm Profiltiefe) Option 2: Standardreifen, aber Schneeketten müssen im Fahrzeug mitgeführt werden, die bei winterlichen Witterungsverhältnissen auf den Reifen der Antriebsachse angebracht werden müssen.	Mitföhrpflicht von Schneeketten für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t, wenn das Fahrzeug nicht mit Winterreifen ausgerüstet ist.	Spikereifen verboten.

LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
 Spanien	Hochgelegene Gebirgsstraßen im roten Level (15/TV-87): Busse müssen mit 3PMSF-Reifen an allen Achspositionen mit einer Mindestprofiltiefe von 4 mm ausgestattet sein. Motorwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t bis 7,5 t für den Einsatzbereich Müllentsorgung, Lebensmitteltransport, Schmelzmitteltransport und Unfallhilfe können diese Straßen mit Winterreifen an allen Achspositionen und einer Mindestprofiltiefe von 4 mm befahren. Andere Nutzfahrzeuge sind nicht erlaubt.	Hochgelegene Gebirgsstraßen im roten Level (15/TV-87): Schneeketten an Motorwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t bis 7,5 t und Busse, wenn keine Winterreifen montiert sind.	Verwendung von Spikereifen mit einem Überstand von bis zu 2 mm auf schneebedeckten Straßen erlaubt.
 Schweden	Bei winterlichen Witterungsverhältnissen muss die Mindestprofiltiefe auf allen Reifen 5 mm betragen, außer auf Anhängerreifen (1,6 mm). Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t müssen an den Vorder- und Antriebsachsen mit 3PMSF-, POR- oder Spikereifen ausgerüstet sein, an den anderen Achsen sind auch M+S-Reifen erlaubt. Bis zum 30. November 2024 ist die Verwendung von M+S-Reifen (speziell für den Winter entwickelt) auf allen Achsen zulässig.	Mitführen von Schneeketten ist empfohlen.	Spikereifen sind vom 1. Oktober bis 15. April erlaubt, dieser Zeitraum kann sich entsprechend der Witterung verlängern. Max. 50 Spikes pro Reifen, wenn Reifen nach dem 1. Juli 2013 produziert wurden. Für bestimmte Straßen sind Verbote zu beachten.
 Schweiz	Keine allgemein gültigen Bestimmungen für Winterreifen; regionale Bestimmungen sind bei winterlichen Straßenverhältnissen möglich (z. B. auf Alpenpässen). Das Fahrzeug muss entsprechend der Witterungsverhältnisse ausgerüstet und sicher zu fahren sein. Beachten Sie im Falle eines Unfalls mit Sommerreifen bei winterlichen Verhältnissen das Problem der Haftpflicht.	Einsatz von Schneeketten bei entsprechenden Verkehrszeichen und Verhältnissen (Fahrzeuge mit Vierradantrieb können davon ausgenommen sein).	Spikereifen sind für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht < 7,5 t vom 1. November bis 30. April auf schneebedeckten Straßen zulässig. Max. Geschwindigkeit 80 km/h. Spikereifen müssen mit einem Etikett mit der Aufschrift 80 km/h versehen sein.
 Tschechische Republik	Vom 1. November bis 31. März situative Winterreifenpflicht bei winterlichen Bedingungen oder durch entsprechende Beschilderung. Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 3,5 t müssen mit M+S-Reifen zumindest an der Antriebsachse ausgestattet sein, mind. 6 mm Profiltiefe.	Wenn durch Beschilderung darauf hingewiesen wird, müssen Fahrzeuge mit mindestens drei Achsen zumindest an zwei Reifen der Antriebsachse mit Schneeketten ausgestattet werden.	Spikereifen verboten.

LAND	REIFENVORSCHRIFTEN	SCHNEEKETTENVORSCHRIFTEN	WEITERE HINWEISE
 Türkei	Vom 1. Dezember bis 1. April ist der Einsatz von Winterreifen bei Bussen und Lkws auf regionalen Straßen Pflicht. Innerhalb der Provinzgrenzen entscheiden die örtlichen Behörden, ob die Winterreifenvorschriften angewendet werden, und machen entsprechende Ankündigungen in Abhängigkeit von den örtlichen Temperaturen. Das Montieren von Winterreifen ist Pflicht für die Antriebsachsen von Lkw, Traktoren, Tanklastzügen und Bussen. Sowie für alle Achsen von leichten Lkw, Lieferwagen, Taxis, Minibussen, Vans und kommerziellen Fahrzeugen. Jeder Reifen, der auf der Straße gewechselt werden muss, ist durch einen Winterreifen zu ersetzen. Innerhalb des Pflichtzeitraums sollten Winterreifen das M+S-Symbol oder das Schneeflocken-Symbol (3PMSF) oder beide auf der Seite tragen. Die Profiltiefe und das Muster rund-erneuerter Reifen sollte Winterreifen entsprechen, selbst wenn sie das M+S-Symbol auf der Schulter tragen. Winterreifen sollten eine Profiltiefe von mindestens 4 mm für Lkw, Traktoren und Busse und 1,6 mm für leichte Lkw, Lieferwagen und Pkw haben.	Mitführen oder Einsetzen von Schneeketten ist erlaubt, befreit aber nicht von der Winterreifenpflicht.	Nur Spikereifen, die auf eisbedeckter Straße benutzt werden können, ersetzen Winterreifen. Die Profiltiefe sollte von der Profiltiefe gemessen werden.
 Ukraine	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt.	Spikereifen erlaubt.
 Ungarn	Keine generelle Winterreifenpflicht.	Schneeketten nur auf schnee- und eisbedeckten Straßen erlaubt. Verwendung kann verpflichtend sein (max. Geschwindigkeit 50 km/h). Bei winterlichen Verhältnissen kann Einreise ohne Schneeketten verwehrt werden.	Spikereifen verboten.

Derzeit sind keine generellen Winterreifenvorschriften für Lkw bekannt für die Länder Griechenland, Malta, und Zypern. Für spezielle Schneeketten- und Spikeverordnungen informieren Sie sich bitte bei den Verkehrsvorschriften der jeweiligen Länder.

Trotz sorgfältigster Recherche können wir keine Gewähr über die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben leisten.

M+S



Das „M+S“-Symbol (Matsch und Schnee) wird von Herstellern zur Kennzeichnung von Reifen genutzt, deren Laufstreifen oder Struktur dafür ausgelegt sind, bei Schneeverhältnissen eine bessere Leistung zu erbringen als Standardreifen. Die „M+S“-Kennzeichnung unterliegt keinem Testverfahren.

Reifen, die das „Bergpiktogramm mit Schneeflocke“ aufweisen, bieten hinsichtlich Sicherheit und Kontrolle bei winterlichen Verhältnissen eine nachgewiesene Eignung. Die „Three-Peak Mountain Snowflake“ (3PMSF) Kennzeichnung erhalten Reifen, die einen Praxistest auf schneebedeckter Fahrbahn bestehen und eine um mindestens 25 Prozent bessere Traktion bieten als die Referenzreifen.*



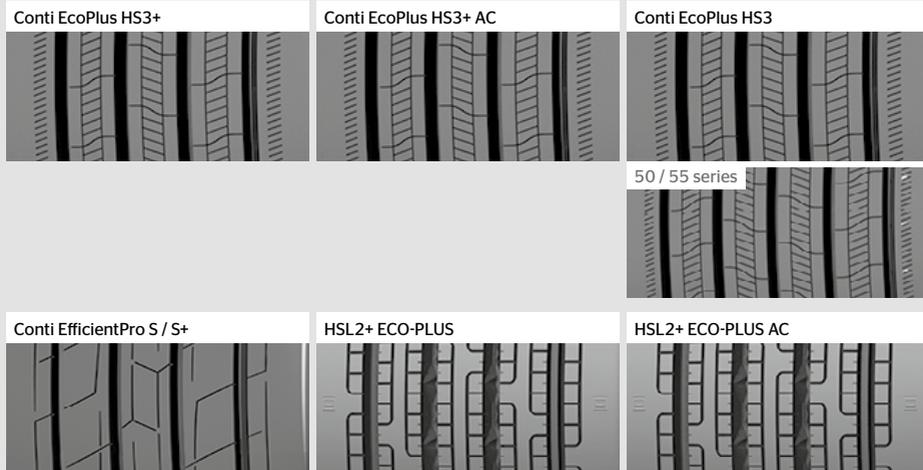
Winterreifen von Continental sind an der Reifenflanke mit dem Schneeflockensymbol gekennzeichnet. Continental Winterreifen übertreffen nicht nur deutlich die Leistungsmerkmale von M+S-Reifen, sondern gehen auch weit über die Anforderungen der Kennzeichnung „Three-Peak Mountain Snowflake“ hinaus. Die Entwicklung der Winterreifen von Continental basiert auf langjährigen Erfahrungen aus dem Einsatz der Reifen bei sehr tiefen Temperaturen in skandinavischen Ländern. Sie tragen maßgeblich zu einer sicheren Fahrt auf Schnee und Eis bei.

Für optimale Traktion und hohe Fahrsicherheit auch auf nasskalten oder vereisten Fahrbahnen, empfiehlt Continental, Lkw und Busse für die kalte Jahreszeit an allen Achsen auf Winterreifen umzurüsten.

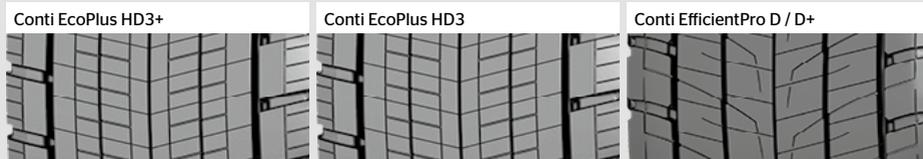
Profilübersicht



LENKACHSE



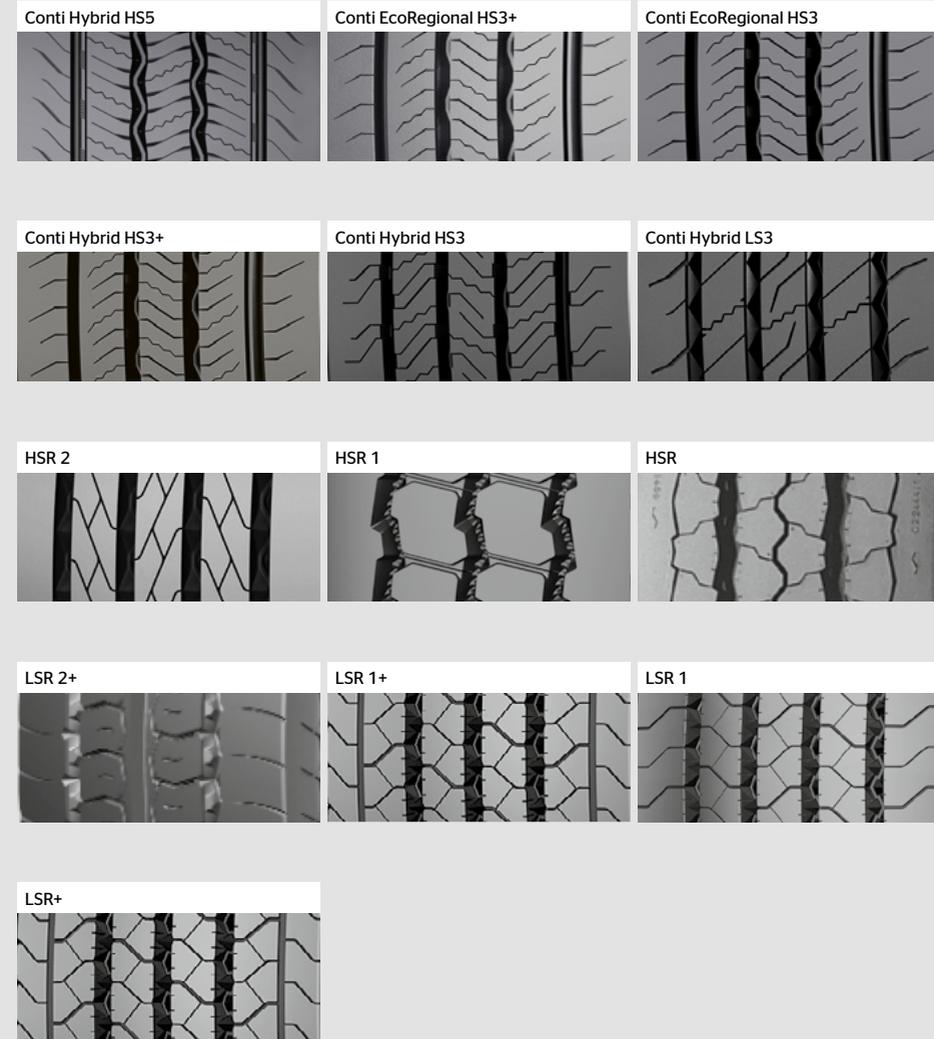
ANTRIEBSACHSE



TRAILERACHSE



LENKACHSE



Profilübersicht



DRIVE AXLE

Conti Hybrid HD5



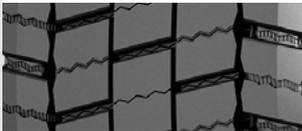
Conti EcoRegional HD3 / HD3+



Conti Hybrid HD3



Conti Hybrid LD3



ANTRIEBSACHSE

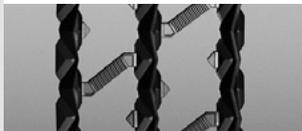
Conti Hybrid HT3+



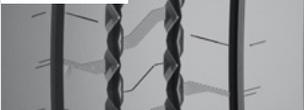
Conti Hybrid HT3



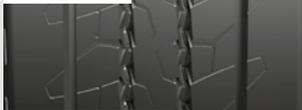
HTR 2



HL - High Load



ED - Extra Duty



SR - Severe Regional



LENKACHSE

Conti Scandinavia HS3



HSW 2 SCANDINAVIA



Conti Scandinavia LS3



ANTRIEBSACHSE

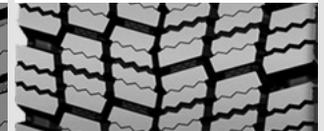
Conti Scandinavia HD3



Conti ScanExtreme HD3



HDW 2 SCANDINAVIA



Conti Scandinavia LD3



TRAILERACHSE

Conti Scandinavia HT3



HTW 2 SCANDINAVIA



Profilübersicht



ALLE ACHSEN

Conti Coach HA3

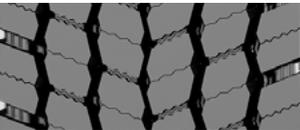


Conti CoachRegio HA3



ANTRIEBSACHSE

Conti CoachRegio HD3



ALLE ACHSEN

Conti Urban HA3



HSW 2+ COACH



HSW 2 COACH



Conti Urban Scan HA3+



Conti Urban Scan HA3

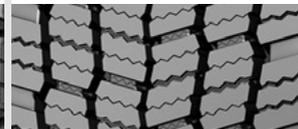


ANTRIEBSACHSE

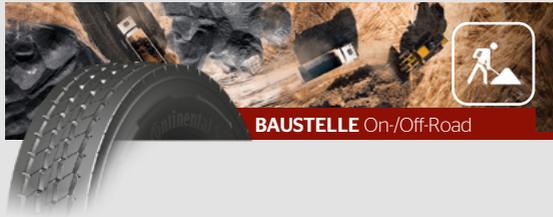
HDW 2 COACH



Conti Urban Scan HD3

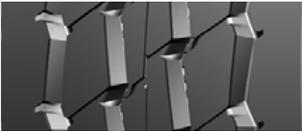


Profilübersicht

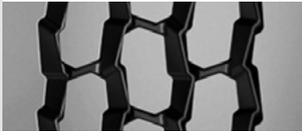


LENKACHSE

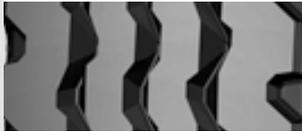
CrossTrac HS3



HSC 1



HSC



LSC



ANTRIEBSACHSE

CrossTrac HD3



HDC 1



HDC



TRAILERACHSE

50 / 65 series



CrossTrac HT3



HTC 1



HTC



LENKACHSE

HSO+ SAND



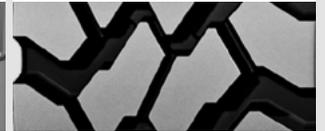
HCS



HSO



LCS

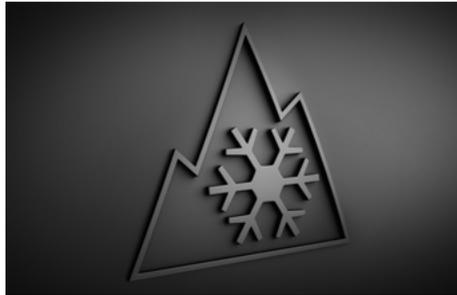


ANTRIEBSACHSE

HDO



M+S- und Three Peak Mountain Snow Flake (3PMSF) Kennzeichnung



Alle Continental Antriebsachsenreifen tragen die M + S-Kennzeichnung. Zusätzlich sind spezielle Lenkachs- und Trailerreifen mit der M+S-Kennzeichnung markiert. Die beste Leistungsfähigkeit bei Matsch, Schnee und Eis wird bei Reifen erreicht, die das „Three Peak Mountain Snowflake“-Symbol (3PMSF) tragen. Alle Reifen, die wintertauglich sind und die M+S-Kennzeichnung und/oder das 3PMSF-Symbol tragen, sind in der unten stehenden Tabelle aufgeführt.

„Schneereifen: ein Reifen, der [...] darauf ausgelegt ist, gegenüber einem normalen Reifen bessere Fahr- und Traktionseigenschaften auf Schnee zu erzielen [...].“

Quelle: United Nations Economic Commission for Europe - Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UN/ECE), R117

Lenkachse

Größe	M+S		Profil
245/70 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
265/70 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
			LCS
205/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
215/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
			Conti Scandinavia LS3
225/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
235/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LS3
			Conti Scandinavia LS3
9.5 R 17.5	•		LSC
245/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HS3
			Conti Urban HA3 M+S
265/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HS3
			Conti Scandinavia HS3
			Conti Urban HA3 M+S
			Conti Urban HA3 M+S

Größe	M+S		Profil
285/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HS3
			Conti Scandinavia HS3
305/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HS3
355/50 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3
			HSW 2 SCAN
385/55 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3+
			Conti EcoPlus HS3
			Conti Hybrid HS5
			Conti Hybrid HS3+
			Conti EcoRegional HS3+
			Conti EfficientPro S+
			Conti EcoRegional HS3
			Conti EfficientPro S
			Conti Hybrid HS3
			Conti Scandinavia HS3
HSW 2 SCAN			

Lenkachse

Größe	M+S		Profil			
295/60 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3			
315/60 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3+			
			Conti EcoPlus HS3			
			HSW 2 SCAN			
			Conti Urban HA3 M+S			
385/65 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3+			
			Conti Hybrid HS3+			
			Conti EcoRegional HS3+			
			Conti EcoRegional HS3			
			Conti Hybrid HS3			
			Conti Scandinavia HS3			
			HSW 2 SCAN			
			HSC 1			
			HSC 1			
			HCS			
445/65 R 22.5	•		HCS			
			275/70 R 22.5	•	•	Conti Hybrid HS3
						Conti Urban HA3 M+S
						Conti UrbanScan HA3+
305/70 R 22.5	•	•	Conti UrbanScan HA3			
			315/70 R 22.5	•	•	Conti Urban HA3 M+S
						Conti EcoPlus HS3+
315/70 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3			
			Conti Hybrid HS5			
			Conti Hybrid HS3+			
			Conti EcoRegional HS3+			
			Conti EfficientPro S+			
			Conti EcoRegional HS3			
			Conti EfficientPro S			
			Conti Hybrid HS3			
			HSR 1			
			Conti Hybrid HS3			
295/80 R 22.5	•	•	Conti Hybrid HS3+			
			Conti EcoRegional HS3			
			Conti Hybrid HS3			
			Conti Scandinavia HS3			

Größe	M+S		Profil
295/80 R 22.5	•	•	HSW 2 SCAN
			Conti Coach HA3
			HSW 2+ COACH
			HSW 2 Coach
315/80 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HS3+
			Conti EcoPlus HS3
			Conti Hybrid HS3+
			Conti EcoRegional HS3+
			Conti EcoRegional HS3
			Conti Hybrid HS3
11 R 22.5	•		HSR 1
			Conti Scandinavia HS3
			HSW 2 SCAN
			Conti Coach HA3
12 R 22.5	•	•	Conti Coach HA3 AT
			HSW 2+ COACH
			HSW 2 Coach
13 R 22.5	•		HSC 1
			HSC 1
7.50 R 16	•	•	HSC 1
			HSO
			LSR 2+
365/85 R 20	•		LSR +
			HSO + SAND
395/85 R 20	•		HCS
12.00 R 20	•		HCS
14.00 R 20	•		HSC
			HSO SAND
325/95 R 24 (12.00 R 24)	•		HSC 1
			HCS

Antriebsachse

Größe	M+S		Profil
245/70 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
265/70 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
205/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
215/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
	•	•	Conti Scandinavia LD3
225/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
235/75 R 17.5	•	•	Conti Hybrid LD3
	•	•	Conti Scandinavia LD3
8.5 R 17.5	•		LDR 1+
9.5 R 17.5	•	•	LDR 1
10 R 17.5	•	•	LDR 1
245/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HD3
265/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	Conti Scandinavia HD3
285/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	Conti Scandinavia HD3
305/70 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HD3
315/45 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3
295/55 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3+
	•	•	Conti EcoPlus HD3
	•	•	Conti Hybrid HD3
385/55 R 22.5	•	•	HDU 1
	•	•	HDC
295/60 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3+
	•	•	Conti EcoPlus HD3
	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDW 2 SCAN
315/60 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3+
	•	•	Conti EcoPlus HD3
	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDW 2 SCAN
385/65 R 22.5	•	•	HDC
255/70 R 22.5	•	•	HDR

Größe	M+S		Profil
275/70 R 22.5	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDW 2 SCAN
	•	•	Conti UrbanScan HD3
305/70 R 22.5	•	•	HDR
315/70 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3+
	•	•	Conti EcoPlus HD3
	•	•	Conti Hybrid HD5
	•	•	Conti EcoRegional HD3+
	•	•	Conti EfficientPro D+
	•	•	Conti EcoRegional HD3
	•	•	Conti EfficientPro D
	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDR+
	•	•	Conti Scandinavia Ext HD3
	•	•	Conti Scandinavia HD3
295/80 R 22.5	•	•	HDL 1 ECO-PLUS
	•	•	Conti EcoRegional HD3
	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDR+
	•	•	Conti Scandinavia Ext HD3
	•	•	Conti Scandinavia HD3
	•	•	HDW 2 SCAN
	•	•	Conti CoachRegio HD3
	•	•	HDW 2 Coach
	•	•	Conti CrossTrac HD3

Antriebsachse

Größe	M+S		Profil
315/80 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HD3+
	•	•	Conti EcoPlus HD3
	•		HDL 2 ECO-PLUS
	•	•	Conti EcoRegional HD3+
	•	•	Conti EcoRegional HD3
	•	•	Conti Hybrid HD3
	•	•	HDR+
	•	•	Conti Scandinavia Ext HD3
	•	•	Conti Scandinavia HD3
	•	•	HDW 2 SCAN
	•	•	Conti CrossTrac HD3
10 R 22.5	•	•	HDC 1
	•		HDO
11 R 22.5	•	•	RMS
12 R 22.5	•	•	T 9
13 R 22.5	•	•	HDR
7.00 R 16	•	•	HDC 1
7.50 R 16	•	•	HDW
12.00 R 20	•	•	Conti CrossTrac HD3
325/95 R 24 (12.00 R 24)	•	•	HDO
12.00 R 24	•	•	LDR+
	•	•	LDR+
	•	•	HDC
	•	•	HDC 1
	•	•	HDC 1

Trailerachse

Größe	M+S		Profil
205/65 R 17.5	•		HTR 2
245/70 R 17.5	•		HTR 2
	•	•	Conti Scandinavia HT3
215/75 R 17.5	•		HTR 2
	•	•	Conti Scandinavia HT3
235/75 R 17.5	•		HTR 2
	•	•	Conti Scandinavia HT3
445/45 R 19.5	•		Conti Hybrid HT3
	•	•	HTW 2 SCAN
435/50 R 19.5	•		Conti Hybrid HT3
385/55 R 19.5	•	•	Conti Hybrid HT3+
	•		Conti Hybrid HT3
245/70 R 19.5	•		Conti Hybrid HT3
265/70 R 19.5	•		Conti Hybrid HT3
	•	•	Conti Scandinavia HT3
285/70 R 19.5	•		Conti Hybrid HT3
	•	•	Conti Scandinavia HT3
385/55 R 22.5	•	•	Conti EcoPlus HT3+
	•	•	Conti Hybrid HT3+
	•		Conti Hybrid HT3
	•		Conti Hybrid HT3 SR
	•	•	Conti Scandinavia HT3
385/65 R 22.5	•	•	HTW 2 SCAN
	•	•	Conti EcoPlus HT3+
	•	•	Conti Hybrid HT3+
	•		Conti Hybrid HT3
	•	•	Conti Hybrid HT3
425/65 R 22.5	•		HTR
	•	•	Conti Scandinavia HT3
	•	•	HTW 2 SCAN
	•	•	Conti CrossTrac HT3
	•		HTR 2
275/70 R 22.5	•	•	HTC
	•	•	HTC
7.50 R 15	•	•	HTR+
8.25 R 15	•	•	HTR+

EU-Reifenlabel 2021 (EU Reg. 2020/740)

Informationen zur EU-Verordnung

Continental begrüßt das geänderte Reifenkennzeichnungssystem, die das System auf schwere Nutzfahrzeuge ausweiten. Sie bieten Verbrauchern, Flottenbetreibern und Reifenhändlern objektive, zuverlässige und vergleichbare Informationen zu drei wichtigen Leistungsmerkmalen von Reifen: Rollwiderstand, Haftung bei Nässe und externes Abrollgeräusch des Reifens.

Ein Piktogramm, das angibt, ob der Reifen für den Einsatz bei starkem Schneefall (Winter- und Ganzjahresreifen) geeignet ist, ist bei Reifen vorhanden, die diese Leistungsstufen erfüllen.

Das neue EU-Reifenlabel

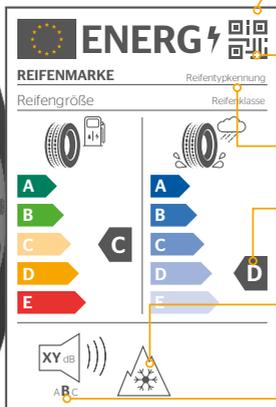


Die EU führte das geänderte Kennzeichnungssystem für Reifen am **1. Mai 2021** ein.

EPREL Datenbank



Das EU-Reifenlabel



Veränderungen

QR-Code individuell pro „Reifentypkennung“ mit **Link zur Europäischen Produktdatenbank für Energiekennzeichnung (EPREL)**

Zusätzliche Informationen auf dem Reifenlabel (**Reifentypkennung = Art.-Nr.**)

Neuskalierung bei den unteren Labelklassen:
D ist das neue E, F und G fusionieren zu E.

Zusätzlich zur Standardkennzeichnung gibt es auch die Option Piktogramme in Bezug auf das Fahrverhalten unter winterlichen Bedingungen bei Schnee (3PMSF) einzubeziehen.

Neue Geräuschklassen-Darstellung:
ABC-Klassifizierung anstatt Schallwellen

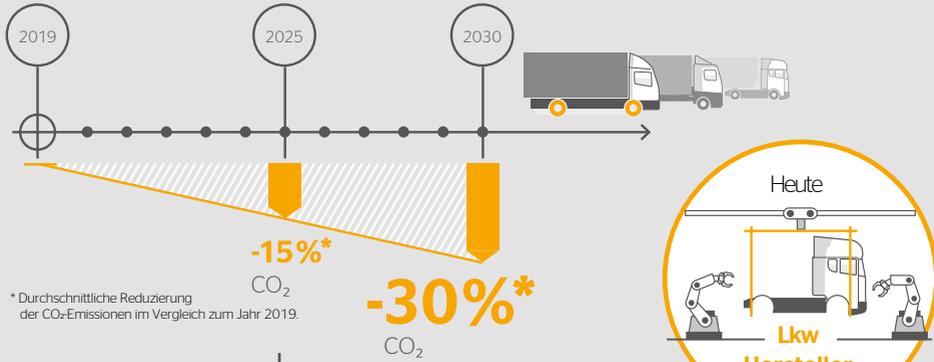
Erfahren Sie mehr online: der EU-Reifenlabel-Generator

Informieren Sie sich online über die EU-Labelwerte von Continental-Reifen: umfassend, übersichtlich und jederzeit zugänglich. Mit dem EU-Reifenlabel-Generator finden Sie schnell und einfach die passenden EU-Reifenlabelwerte für Ihre Continental-Reifen. Besuchen Sie unseren EU-Reifenlabel-Generator online unter: www.continental-ikw-reifen.de/eu-reifenlabel-generator

Alle neuen EU-Label Parameter einschließlich der Links zum EU-Label und zum Produktinformationsblatt stellen wir Ihnen auch über unseren elektronischen Preiskatalog (PRICAT) zur direkten Verwendung in Ihrem ERP-System zur Verfügung.

Die EU hat neue Vorschriften für Lkw-Hersteller eingeführt.

Diese bedeuten eine Reduzierung der durchschnittlichen CO₂-Emissionen neuer schwerer Nutzfahrzeuge um 15 % bis 2025 und um 30 % bis 2030.



* Durchschnittliche Reduzierung der CO₂-Emissionen im Vergleich zum Jahr 2019.

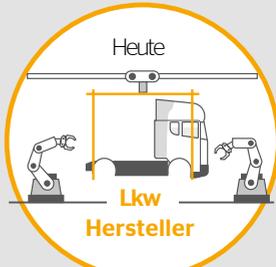


Am **14. August 2019** trat die EU-Verordnung zur Festlegung von CO₂-Emissionsnormen für neue schwere Nutzfahrzeuge in Kraft.



Sanktionen

Bei Nichteinhaltung der Vorschriften müssen Hersteller für jedes Fahrzeug eine Strafzahlung entrichten.



Zukunft



Flotten

Derzeit stehen die Lkw-Hersteller im Fokus.*

* Zukünftige Vorschriften sollen auch für Flottenbetreiber gelten.

Welche Fahrzeuge sind betroffen?

Januar 2019*

Große Lkw (Solofahrzeuge und Sattelzugmaschinen) mit einer 4x2- und 6x2-Achskonfiguration und einem zulässigen Gesamtgewicht > 16 t.

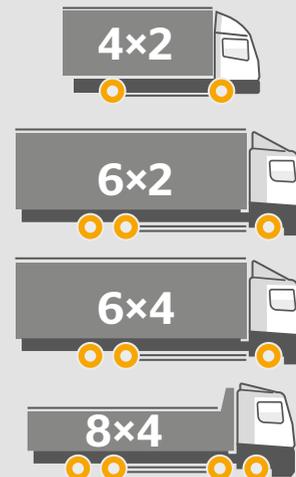
Juli 2020**

Fahrzeuge (Solofahrzeuge und Sattelzugmaschinen) mit einer 6x4- und 8x4-Achskonfiguration (alle Gewichte).

Januar 2020**

Fahrzeuge (Solofahrzeuge und Sattelzugmaschinen) mit einem zulässigen Gesamtgewicht > 7,5 t.

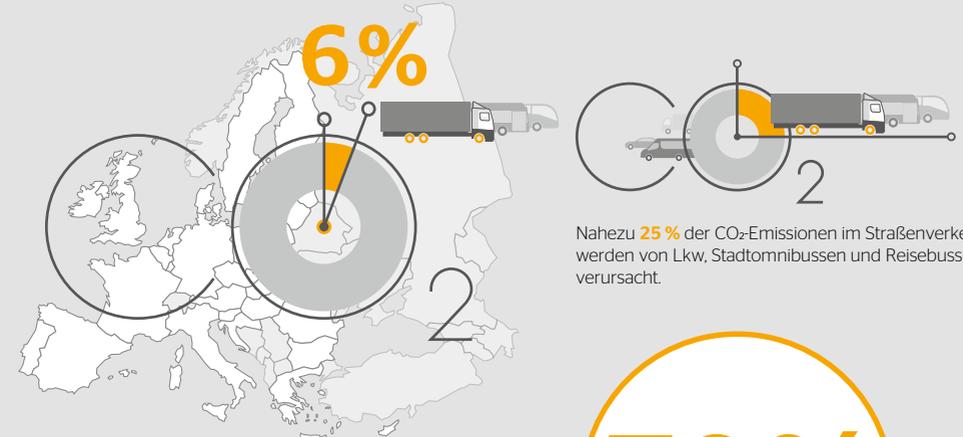
Erweiterte Vorschriften werden in Zukunft weitere Fahrzeugkonfigurationen und Anhänger betreffen.



* Verordnung zur Festlegung von CO₂-Emissionsnormen für neue schwere Nutzfahrzeuge (EU 2019/1242) und VECTO-Verordnung (EU 2017/2400)

** VECTO-Verordnung (EU 2017/2400)

Warum ist das so wichtig?



Nahezu **25%** der CO₂-Emissionen im Straßenverkehr werden von Lkw, Stadtbussen und Reisebussen verursacht.

Lkw, Stadtbusse und Reisebusse sind für **6%** der gesamten Kohlenstoffemissionen in der EU verantwortlich.



Die CO₂-Emissionen werden bei weiter steigendem Straßengüterverkehr dramatisch zunehmen.



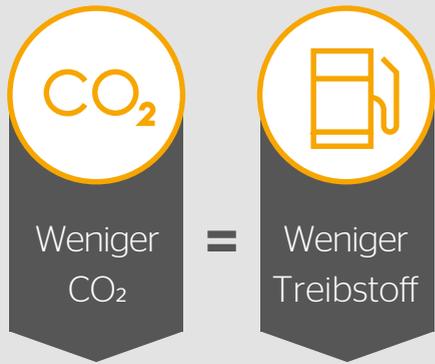
Große Lkw sind für bis zu **70%** der gesamten CO₂-Emissionen von schweren Nutzfahrzeugen verantwortlich.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite von Continental.

<https://www.continental-tires.com/transport/fleetsolutions/co2-regulations-vecto>



CO₂-Emissionen und Kraftstoffverbrauch

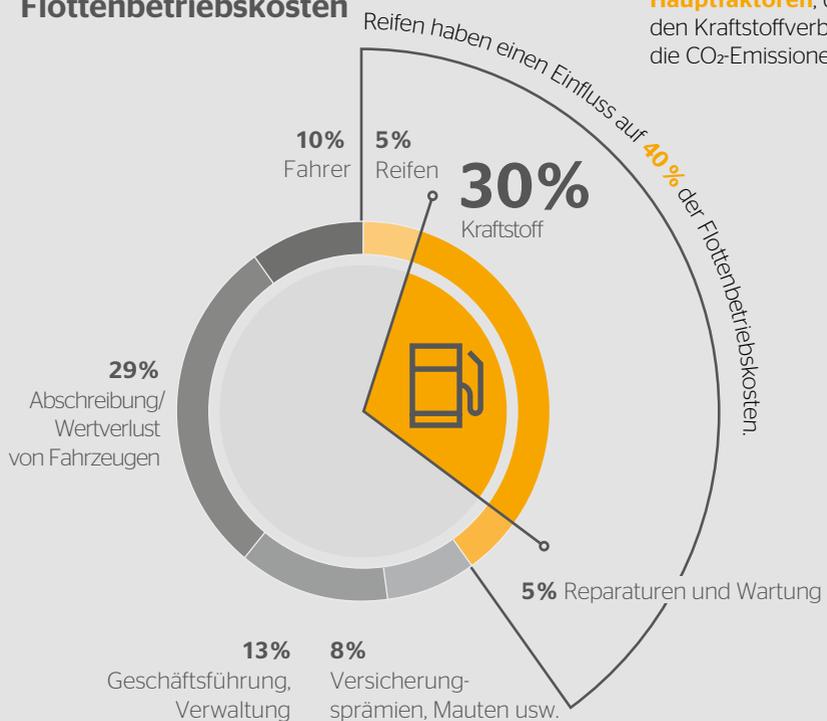


Das Niveau der CO₂-Emissionen steht in direktem Zusammenhang mit dem Kraftstoffverbrauch.



Hauptfaktoren, die sich auf den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen auswirken.

Flottenbetriebskosten



Was ist VECTO?

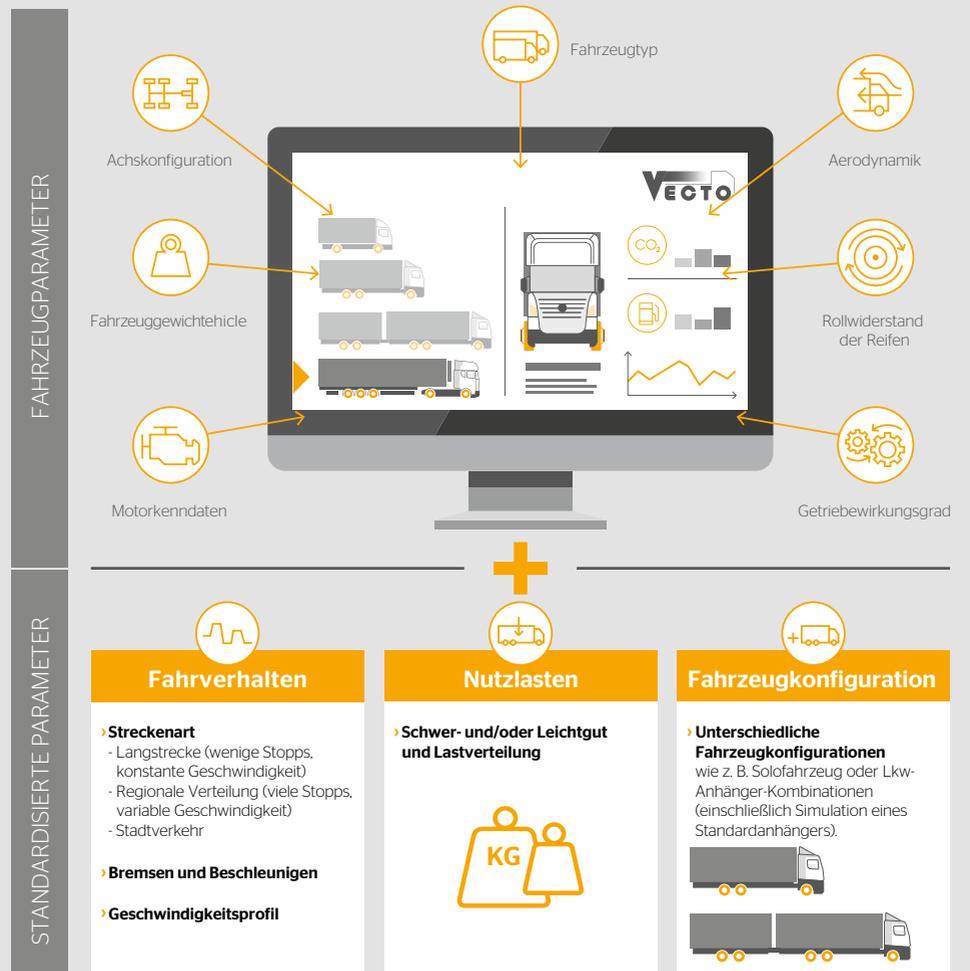


VECTO ist ein verbindliches, digitales Simulationstool, das von der EU entwickelt wurde, um sicherzustellen, dass die CO₂-Emissionsreduktionsziele erreicht werden.

Vehicle Energy Consumption Calculation Tool

Mit VECTO können Fahrzeughersteller die CO₂-Emissionen und den Kraftstoffverbrauch einzelner Fahrzeugkonfigurationen simulieren.

Als Eingaben verwendet das Tool eine Reihe von Parametern:



Technische Daten und Tragfähigkeiten

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)					Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)													
											Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen				Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)		
	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																							
205/70 R 15	HTR	124/122 K	TT	D	C	A / 70			5.00	228	206	681		198	669	313	2040	124	E		2090	2255	2420	2580	2735	2895	3045	3200		
									5.50	233	211			203				122											ZW	3920
									6.00	240	217			209																
									6.50	246	223			214																
7.50 R 15	HTR+	135/133 G (134/132 K)	TT	D	C	A / 71	•	•	5.00	232	212	784		202	773	357	2342	135	E		2850	3075	3295	3515	3730	3940	4150	4360		
									5.50	238	217			207				134											E	2770
	6.00	244	223	212	133	ZW	5385																							
	6.50	250	228	217	132	ZW	5230																							
8.25 R 15	HTR+	143/141 G (141/140 K)	TT	D	C	A / 71	•	•	5.50	253	235	848		224	835	383	2530	143	E		3560	3845	4120	4395	4665	4930	5190	5450		
									6.00	259	240			229				141											E	3365
	6.50	265	246	234	141	ZW	6735																							
	7.00	270	252	240	140	ZW	6540																							
325/85 R 16	Conti SOT HA3	140/ - K	TL	-	-													140	E		3270	3525	3780	4030	4280	4520	4760	5000		
7.00 R 16	LSR+	117/116 L	TT	E	C	A / 70			5.50	228	206	799		198	784	362	2376	117	E		2220	2395	2570							
									6.00	235	212			204				116												ZW
7.50 R 16	LSR 2+	122/121 L	TL	-	-		•	•	5.00	230	208	818		200	802	369	2430	122	E		2290	2470	2650	2825	3000					
									5.50	236	213			205				121												E
	6.00	242	218	210	116	E	1910																							
	6.50	247	224	215	112	E	1710																							
					121	ZW	4430																							
					120	ZW	4275																							
HSD + SAND	116/114 N	TT	-	-		•											114	ZW		3605	3890	4170	4445	4720						
													110				ZW												3235	
HSD + SAND	112/110 N	TT	-	-		•											114	ZW		3235	3495	3745	3995	4240						
													126				E												2595	
255/100 R 16	Conti SOT HA3	126/ - K (134/ - J)	TL	-	-		•											134	E		3235	3495	3745	3995	4240					
																		126	E		2595	2800	3005	3200	3400					

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)											
																		Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halbmesser	Abrollumfang						
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾				M+S		Felgenbreite	Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾		4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)	
225/75 R 17.5	Conti Hybrid LS3	129/127 M	TL	C	B	A / 71	•	•	6.00	246	228	797	219	783	366	2388	129	E	2675	2885	3095	3295	3500	3700					
	Conti Hybrid LD3	129/127 M	TL	D	C	B / 76	•	•	6.75	254	235	797	226	783	366	2388	127	ZW	5060	5460	5855	6240	6620	7000					
235/75 R 17.5	Conti Hybrid LS3	132/130 M	TL	C	B	A / 71	•	•	6.75	262	242	811	233	797	372	2431	144	E	3495	3775	4045	4315	4580	4835	5095	5345	5600		
	Conti Hybrid LD3	132/130 M	TL	D	C	B / 76	•	•	7.50	271	251	811	241	797	372	2431	143	E	3405	3675	3940	4200	4455	4710	4955	5205	5450		
	HTR 2	143/141 K (144/144 F)	TL	C	C	B / 71	•	•					144	797	372	2431	144	ZW	6995	7550	8095	8630	9160	9675	10190	10695	11200		
	Conti Scandinavia LS3	132/130 M	TL	C	C	B / 73	•	•					141	797	372	2431	141	ZW	6435	6945	7445	7935	8420	8900	9370	9835	10300		
	Conti Scandinavia LD3	132/130 M	TL	D	C	B / 75	•	•					130	797	372	2431	130	ZW	5215	5630	6035	6435	6825	7215	7600				
	Conti Scandinavia HT3	143/141 K (144/144 F)	TL	D	C	B / 72	•	•																					
8 R 17.5	LSR	117/116 L	TL	-	-				5.25	225	208	799	200	785	367	2394	117	E	2220	2395	2570								
									6.00	234	216	799	208	785	367	2394	116	ZW	4320	4660	5000								
8.5 R 17.5	LSR 1+	121/120 L	TL	-	-				5.25	233	215	817	207	803	375	2449	121	E	2350	2535	2720	2900							
	LDR 1+	121/120 L	TL	-	-		•		6.00	242	224	817	215	803	375	2449	120	ZW	4535	4895	5250	5600							
9.5 R 17.5	LSR 1	129/127 L	TT	D	C	A / 70			6.00	262	242	859	233	843	392	2571	131	E	2675	2885	3095	3300	3500	3700	3900				
	LDR 1	129/127 L	TT	E	C	B / 74	•	•	6.75	270	250	859	240	843	392	2571	129	E	2675	2885	3095	3295	3500	3700					
	LSC	129/127 L (131/128 M)	TL	-	-		•						128	843	392	2571	127	ZW	4940	5335	5715	6095	6470	6835	7200				
10 R 17.5	LSR 1	134/132 L	TL	D	B	A / 70			6.75	277	256	875	246	859	398	2620	134	E	2910	3140	3365	3590	3810	4025	4240				
	LDR 1	134/132 L	TL	D	C	B / 74	•	•	7.50	286	264	875	254	859	398	2620	132	ZW	5490	5925	6355	6775	7185	7595	8000				
445/45 R 19.5	Conti Hybrid HT3	160 / - J	TL	B	C	B / 72	•		14.00		453	911	436	895	416	2712	160	E	5165	5620	6065	6505	6935	7360	7775	8190	8595	9000	
	HTW 2 SCAN	160 / - J	TL	C	C	B / 73	•	•	15.00		464	911	446	895	416	2712													
435/50 R 19.5	Conti Hybrid HT3	160 / - J	TL	B	C	B / 72	•		14.00		456	949	438	931	431	2821	160	E	5165	5620	6065	6505	6935	7360	7775	8190	8595	9000	
385/55 R 19.5	Conti Hybrid HT3+	156 / - J	TT	B	C	A / 70	•	•	11.75		396	935	381	919	426	2785	156	E				6165	6540	6910	7280	7640	8000		
	Conti Hybrid HT3	156 / - J	TL	B	C	A / 70	•		12.25		401	935	386	919	426	2785													
225/70 R 19.5	Conti Hybrid HS3	128/126 N	TL	-	-												128	E				2770	2940	3110	3275	3435	3600		
													126				ZW				5240	5560	5875	6185	6495	6800			

Fußnoten siehe Seite 139

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)															
																		Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	 ³⁾	 ⁴⁾	 ⁵⁾	M+S		Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																
245/70 R 19.5	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	136/134 M	TL	C	B	A / 69	•	•	6.75	270	250		240				141	E	3095	3365	3635	3895	4155	4405	4655	4905	5150						
	Conti Hybrid HS3	136/134 M	TT	C	B	A / 69	•	•	7.50	279	258	853	248	839	389	2559	136	E	2690	2930	3160	3390	3610	3835	4050	4265	4480						
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	136/134 M	TL	D	C	B / 74	•	•									140	ZW	6010	6540	7055	7565	8065	8560	9045	9525	10000						
	Conti Hybrid HD3	136/134 M	TT	D	C	B / 74	•	•									134	ZW	5095	5545	5985	6415	6840	7260	7670	8075	8480						
	Conti Hybrid HT3	141/140 K	TL	C	B	B / 73	•																										
	Conti Urban HA3 M+S ⁷⁾	136/134 M	TL	C	C	A / 70	•	•																									
265/70 R 19.5	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	140/138 M	TL	C	B	A / 69	•	•	6.75	286	264		254				143	E		3560	3845	4120	4395	4665	4930	5190	5450						
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	140/138 M	TL	D	C	B / 74	•	•	7.50	295	272	881	262	867	401	2644	140	E	3155	3430	3700	3970	4230	4490	4745	5000							
	Conti Hybrid HT3	143/141 K	TL	C	B	B / 73	•		8.25	303	280		269				141	ZW	6735	7270	7795	8310	8815	9315	9810	10300							
	Conti Scandinavia HS3 ⁷⁾	140/138 M	TL	C	C	B / 73	•	•									138	ZW	5955	6480	6995	7495	7995	8480	8960	9440							
	Conti Scandinavia HD3	140/138 M	TT	D	C	B / 75	•	•																									
	Conti Scandinavia HT3	143/141 K	TL	D	C	B / 72	•	•																									
	Conti Urban HA3 M+S ⁷⁾	140/138 M	TL	C	C	A / 70	•	•																									
285/70 R 19.5	Conti Hybrid HS3	146/144 M	TL	C	B	A / 69	•	•	7.50	311	287		276				150	E		4185	4515	4840	5160	5475	5790	6095	6400	6700					
	Conti Hybrid HD3	146/144 M	TL	C	C	B / 74	•	•	8.25	318	294	911	283	895	413	2730	146	E	3445	3745	4045	4335	4620	4905	5185	5460	5730	6000					
	Conti Hybrid HT3	150/148 K	TL	C	B	B / 73	•		9.00	327	303		291				145	E	3485	3790	4090	4385	4675	4965	5245	5525	5800						
	Conti Scandinavia HS3	146/144 M	TL	D	C	B / 72	•	•									148	ZW	7870	8495	9105	9710	10305	10885	11465	12035	12600						
	Conti Scandinavia HS3	145/143 M	TL	D	C	B / 73	•	•									144	ZW	6430	6995	7550	8095	8630	9160	9675	10190	10695	11200					
	Conti Scandinavia HD3	146/144 M	TT	D	C	B / 75	•	•									143	ZW	6550	7125	7690	8245	8790	9330	9860	10380	10900						
	Conti Scandinavia HD3	145/143 M	TT	D	C	B / 75	•	•																									
	Conti Scandinavia HT3	150/148 K	TT	C	C	B / 72	•	•																									

Fußnoten siehe Seite 139

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																																																										
												Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen				Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)																																															
	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																																																																					
305/70 R 19.5	Conti Hybrid HS3	148/145 M	TL	C	B	A / 70	•	•	8.25	334	309			297				148	E	3785	4120	4445	4765	5080	5390	5695	6000	6300																																																
	Conti Hybrid HD3	148/145 M	TL	C	C	B / 76	•	•	9.00	343	317	941		305	923	424	2815	145	ZW	6970	7585	8185	8775	9355	9930	10490	11050	11600																																																
365/85 R 20	HCS	164/ - J	TL	-	-		•		10.00		379	1152		364	1128	518	3440	164	E		6865	7405	7940	8465	8985	9495	10000																																																	
395/85 R 20	HCS	168/ - J (166/ - K)	TL	-	-		•		10.00		401	1206		386	1180	540	3599	168 166	E E		7685 7275	8295 7850	8895 8420	9485 8975	10065 9525	10635 10065	11200 10600																																																	
10.00 R 20	HSR	146/143 K	TT	D	C	B / 73		6.50	305	276				265				146	E		4115	4445	4765	5080	5390	5695	6000																																																	
								7.00	311	281				270		143	ZW		7480	8075	8655	9230	9795	10350	10900																																																			
								7.33	314	284				273																																																														
								7.50	316	286	1074			275	1052	485	3209																																																											
								8.00	322	291				280																																																														
11.00 R 20	HSR	150/146 K	TT	C	C	B / 73		7.33	321	290				279				150	E		4380	4725	5070	5405	5735	6060	6380	6700																																																
								7.50	323	292				281		146	ZW		7845	8470	9080	9680	10270	10855	11430	12000																																																		
								8.00	329	297	1104			286	1082	498	3300																																																											
								8.50	335	303				291																																																														
								9.00	340	308				296																																																														
12.00 R 20	HSR	154/150 K	TT	C	C	B / 73		7.33	346	307				301				154	E		4905	5290	5675	6050	6420	6785	7140	7500																																																
								8.00	353	313				307		151	ZW		9475	10225	10960	11685	12400	13105	13800																																																			
								8.50	360	319	1146			313	1122	515	3422																																																											
								9.00	366	324				318		150	ZW		8760	9455	10140	10810	11470	12120	12765	13400																																																		
HSC	154/151 K	TT	D	D	B / 71	•																																																																						
																												HDC	154/150 K	TT	-	-																																												
																																																						HDC	154/150 K	TT	E	C	B / 76	•	•															
14.00 R 20	HSO SAND	160/157 K	TT	-	-	•		9.00	414	367				360				166	E		7275	7850	8420	8975	9525	10065	10600																																																	
								10.00	426	377	1268			370	1238	564	3776																																																											
HCS	160/157 K	TT	-	-	•																																																																							
																												HCS	164/160 K (166/160 G)	TT	-	-	•																																											
315/45 R 22.5	Conti EcoPlus HD3 ⁷⁾	147/145 L	TL	D	C	B / 76	•	•	9.75	345	319	868		307	856	405	2594	147 145	E ZW					4740 8940	5025 9485	5315 10025	5595 10555	5875 11080	6150 11600																																															
355/50 R 22.5	Conti EcoPlus HS3 ⁷⁾	156/ - K	TL	C	C	A / 70	•	•	11.75		375	942		361	928	436	2812	156	E	4590	4995	5390	5780	6165	6540	6910	7280	7640	8000																																															
	HSW 2 SCAN	156/ - K	TT	C	C	B / 73	•	•																																																																				
295/55 R 22.5	Conti EcoPlus HD3 ⁷⁾	147/145 K	TT	C	C	A / 73	•	•	9.00	329	304	908		292	896	422	2715	147 145	E ZW	3530 6660	3840 7245	4145 7820	4445 8385	4740 8940	5025 9485	5315 10025	5595 10555	5875 11080	6150 11600																																															
	Conti EcoPlus HD3 ⁷⁾	147/145 K	TT	C	B	A / 72	•	•	9.75	338	312			300																																																														
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	147/145 K	TT	C	B	A / 73	•	•																																																																				

Fußnoten siehe Seite 139

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																							
																		Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halbmesser	Abrollumfang																		
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	 ³⁾	 ⁴⁾	 ⁵⁾	M+S		Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾		4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)													
385/55 R 22.5	Conti Scandinavia HT3 ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TT	D	B	B/74	•	•	11.75 12.25		396 401	1012		381 386	996	464	3018	160 158	E E	5165	5620	6065	6505	6935	7360	7775	8190	8595	9000												
	HTW 2 SCAN ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TL	D	C	B/73	•	•												5110	5555	6000	6430	6855	7275	7690	8095	8500													
	HDU 1	160/-K	TL	C	C	A/69	•	•																																	
	HDC	158/-K (160/-J)	TL	D	C	B/76	•	•																																	
295/60 R 22.5	Conti EcoPlus HS3 ⁷⁾	150/147 L	TL	C	B	A/69	•	•	9.00 9.75	329 338	304 312	940		292 300	926	435	2806	150 147	E ZW	3845	4185	4515	4840	5160	5475	5790	6095	6400	6700												
	Conti EcoPlus HD3+ ⁷⁾	150/147 L	TL	C	C	A/73	•	•												7060	7685	8290	8890	9480	10055	10630	11190	11750	12300												
	Conti EcoPlus HD3 ⁷⁾	150/147 L	TL	C	B	A/72	•	•																																	
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	150/147 L	TT	C	B	A/73	•	•																																	
	HDW 2 SCAN ⁷⁾	150/147 L	TL	D	C	B/75	•	•																																	
315/60 R 22.5	Conti EcoPlus HS3+ ⁷⁾	154/150 L	TL	C	C	A/70	•	•	9.00 9.75	344 352	318 326	966		306 313	950	445	2879	156 154 152 150 148	E E E ZW ZW	4590	4995	5390	5780	6165	6540	6910	7280	7640	8000												
	Conti EcoPlus HS3 ⁷⁾	154/150 L	TL	C	B	A/70	•	•												4305	4685	5055	5420	5780	6130	6480	6825	7160	7500												
	HSL 2+ ECO-PLUS	152/148 L	TL	C	B	A/70														4075	4435	4785	5130	5470	5805	6135	6460	6780	7100												
	Conti EcoPlus HD3+	152/148 L	TL	B	C	A/73	•	•												7695	8370	9035	9685	10325	10955	11580	12195	12800	13400												
	Conti EcoPlus HD3	152/148 L	TL	C	B	B/75	•	•												7235	7870	8495	9105	9710	10305	10885	11465	12035	12600												
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	152/148 L	TT	C	B	A/73	•	•																																	
	HSW 2 SCAN ⁷⁾	154/150 L	TL	C	C	B/73	•	•																																	
	HDW 2 SCAN	152/148 L	TL	D	C	B/75	•	•																																	
	Conti Urban HA3 M+S	156/150 J	TT	C	C	A/71	•	•																																	
	Conti Urban HA3 M+S	156/-J	TT	-	-		•	•																																	
	Conti Urban HA3 M+S	154/148 J (156/150 F)	TL	C	C	A/71	•	•																																	
	Conti Urban HA3 M+S	152/148 J (154/150 E)	TL	C	C	A/71	•	•																																	

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)					Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																													
																	Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)														
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	 ³⁾	 ⁴⁾	 ⁵⁾	M+S		Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																													
385/65 R 22.5	Conti Scandinavia HS3	164/-K (158/-L)	TT	C	B	B/74	•	•	11.75 12.25		405 410	1092		389 394	1072	496	3248	164 162 160 158	E E E E	5740	6245	6740	7225	7705	8175	8640	9100	9550	10000																	
	Conti Scandinavia HS3 ED	164/-K (158/-L)	TT	C	B	A/73	•	•												5455	5935	6405	6865	7320	7765	8210	8645	9075	9500																	
	HSW 2 SCAN ⁷⁾	164/-K	TL	C	B	B/73	•	•												5165	5620	6065	6505	6935	7360	7775	8190	8595	9000																	
	HSW 2 SCAN ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TL	D	C	B/73	•	•												5110	5555	6000	6430	6855	7275	7690	8095	8500																		
	Conti Scandinavia HT3	164/-K (158/-L)	TT	C	B	B/74	•	•																																						
	HTW 2 SCAN ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TL	D	C	B/73	•	•																																						
	Conti CrossTrac HS3 ⁷⁾	164/-K	TL	C	B	B/72	•	•																																						
	Conti CrossTrac HS3 ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TL	C	B	B/72	•	•																																						
	HSC1 ⁷⁾	164/-K	TT	C	C	B/73	•	•																																						
	HSC1 ⁷⁾	160/-K (158/-L)	TL	-	-		•	•																																						
	HDC	164/-J (162/-K)	TL	D	C	B/75	•	•																																						
	HDC	162/-K (164/-J)	TL	D	C	B/75	•	•																																						
	HTC1 ED	160/-K	TL	D	B	B/73	•	•																																						
425/65 R 22.5	HTR 2	165/-K	TL	B	C	B/73	•	•	12.25 13.00 14.00		439 447 458	1146		422 430 440	1124	518	3406	165	E	6190	6735	7270	7795	8310	8815	9315	9810	10300																		
	HTC	165/-K	TL	C	C	B/74	•	•																																						
445/65 R 22.5	HTR 2	169/-K	TL	C	C	B/73	•	•	13.00 14.00		462 472	1174		444 454	1150	529	3485	169	E	6660	7245	7820	8385	8940	9485	10025	10555	11080	11600																	
	HCS	169/-K	TL	-	-		•																																							
255/70 R 22.5	HSR 2	140/137 M (142/140 L)	TT	D	C	A/69			6.75 7.50 8.25	278 287 295	257 265 272	944		247 255 262	930	434	2837	142 140 140 137	E E ZW ZW	3185	3465	3740	4010	4275	4535	4795	5045	5300																		
	HSR 2 SA	140/137 M (142/140 L)	TL	C	C	A/69																																								
	HDR	140/137 M (142/140 L)	TL	D	C	B/75	•	•																																						

Fußnoten siehe Seite 139

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)					Felge		Reifenmaße				Stat. Halbmesser		Abrollumfang		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)											
																			Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Radanordnung							
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)								
275/70 R 22.5	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	148/145 M	TL	C	B	A / 69	•	•	7.50	303	280		269				152	E	4075	4435	4785	5130	5470	5805	6135	6460	6780	7100		
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	148/145 M	TL	D	B	A / 73	•	•	8.25	311	287	974	276	958	445	2922	150	E	3845	4185	4515	4840	5160	5475	5790	6095	6400	6700		
	HDW 2 SCAN ⁷⁾	148/145 M	TL	E	C	B / 75	•	•									148	E	3615	3935	4245	4550	4855	5150	5440	5730	6015	6300		
	Conti Urban HA3 ⁷⁾	150/145 J (152/148 E)	TL	C	B	A / 70											148	ZW	7235	7870	8495	9105	9710	10305	10885	11465	12035	12600		
	Conti Urban HA3 M+S	152/148 J	TL	D	B	A / 70	•	•									145	ZW	6660	7245	7820	8385	8940	9485	10025	10555	11080	11600		
	Conti Urban HA3 M+S	152/148 J	TT	D	B	A / 70	•	•																						
	Conti UrbanScan HA3+	152/148 J	TL	D	C	B / 73	•	•																						
	Conti UrbanScan HA3 ⁷⁾	150/145 J (152/148 E)	TL	D	C	B / 73	•	•																						
	Conti UrbanScan HD3 ⁷⁾	150/145 J (152/148 E)	TL	D	C	B / 75	•	•																						
HTC	148/145 J	TL	E	C	B / 76	•	•																							
305/70 R 22.5	HSR 1	152/148 L (150/148 M)	TL	C	B	A / 70			8.25	334	309		297				156	E	4590	5230	5645	6050	6450	6845	7235	7620	8000			
	HDR	150/148 M	TL	D	C	B / 75	•	•	9.00	343	317	1018	305	1000	463	3050	154	E	4305	4685	5055	5420	5780	6130	6480	6825	7160	7500		
	Conti Urban HA3 M+S	156/154 K	TL	C	C	A / 71	•	•									152	E	4075	4435	4785	5130	5470	5805	6135	6460	6780	7100		
	Conti Urban HA3 M+S	152/148 K (154/150 E)	TL	C	C	A / 71	•	•									150	E	4025	4380	4725	5070	5405	5735	6060	6380	6700			
315/70 R 22.5	Conti EcoPlus HS3+ ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TT	B	B	A / 71	•	•	9.00	351	318	1032	312	1014	468	3093	154	E	4590	4995	5390	5780	6165	6540	6910	7280	7640	8000		
	Conti EcoPlus HS3 ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	B	B	A / 69	•	•	9.75	360	326		320				154	E	4305	4685	5055	5420	5780	6130	6480	6825	7160	7500		
	Conti EcoPlus HD3+ ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	B	C	A / 73	•	•									152	E	4265	4640	5010	5370	5725	6075	6420	6760	7100			
	Conti EcoPlus HD3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	B	B	A / 72	•	•									150	ZW	7695	8370	9035	9685	10325	10955	11580	12195	12800	13400		
	Conti Hybrid HS5 ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	C	B	A / 70	•	•									148	ZW	7575	8240	8890	9535	10165	10785	11395	12000	12600			

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)					Felge		Reifenmaße				Rad- an- ord- nung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																				
																	Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halb- messer	Abroll- umfang															
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/ TL ²⁾	 ³⁾	 ⁴⁾	 ⁵⁾	M+S		Felgen- breite	Min. Felgen- mit- tenab- stand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾	Rad- an- ord- nung	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)									
315/70 R 22.5	Conti Hybrid HS3+ ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	C	B	A / 70	•	•	9.00	351	318	1032		312	1014	468	3093	156	E	4590	4995	5390	5780	6165	6540	6910	7280	7640	8000								
									9.75	360	326			320				154	E	4305	4685	5055	5420	5780	6130	6480	6825	7160	7500								
	Conti EcoRegional HS3+ ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	B	B	A / 70	•	•										152	E	4265	4640	5010	5370	5725	6075	6420	6760	7100									
	Conti EcoRegional HS3 ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	C	B	A / 70	•	•										150	ZW	7695	8370	9035	9685	10325	10955	11580	12195	12800	13400								
																		148	ZW	7575	8240	8890	9535	10165	10785	11395	12000	12600									
	Conti EfficientPro S+	156/150 L (154/150 M)		A	C	A / 70	•	•																													
	Conti EfficientPro S ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	A	B	A / 70	•	•																													
	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	C	B	A / 70	•	•																													
	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	C	B	A / 70	•	•																													
	HSR 1 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	C	B	A / 70	•																														
	Conti Hybrid HD5 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	C	C	B / 76	•	•																													
	Conti EcoRegional HD3+ ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	C	C	A / 73	•	•																													
	Conti EcoRegional HD3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	C	C	A / 73	•	•																													
	Conti EfficientPro D+	154/150 L (152/148 M)		A	C	A / 73	•	•																													
	Conti EfficientPro D ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	A	C	A / 71	•	•																													
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	C	B	A / 73	•	•																													
	HDR+	152/148 M (154/150 L)	TT	D	C	B / 75	•	•																													
Conti Scandinavia HS3 ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TT	C	B	B / 72	•	•																														
HSW 2 SCAN ⁷⁾	156/150 L (154/150 M)	TL	D	C	B / 73	•	•																														

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)					Felge		Reifenmaße				Rad- an- ord- nung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																					
																	Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halb- messer	Abroll- umfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)						
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/ TL ²⁾	Felgen- breite	Min. Felgen- mit- tenab- stand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																										
315/70 R 22.5	HSW 2 SCAN ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	D	C	B / 73	•	•	9.00 9.75	351 360	318 326	1032		312 320	1014	468	3093	156 154 152 150 148	E E E ZW ZW	4590 4305 4265 7695 7575	4995 4685 4640 8370 8240	5390 5055 5010 9035 8890	5780 5420 5370 9685 9535	6165 5780 5725 10325 10165	6540 6130 6075 10955 10785	6910 6480 6420 11580 11395	7280 6825 6420 12195 12000	7640 7160 7100 12800 12600	8000 7500									
	Conti Scandinavia Ext HD3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	D	D	A / 73	•	•																														
	Conti Scandinavia HD3 ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TT	D	B	B / 75	•	•																														
	HDW 2 SCAN ⁷⁾	154/150 L (152/148 M)	TL	D	C	B / 75	•	•																														
295/80 R 22.5	HSL 2+ ECO-PLUS	154/148 M	TL	C	B	A / 70			8.25 9.00	326 335	302 310	1062		290 298	1044	487	3184	154 152 149 148	E E ZW ZW	4505 4265 7815 7575	4905 4640 8500 8240	5290 5010 9175 8890	5675 5370 9835 9535	6050 5725 10485 10165	6420 6075 11125 10785	6785 6420 11760 11395	7140 6760 12380 12000	7500 7100 13000 12600										
	HSL 2+ ECO-PLUS ⁷⁾	152/148 M	TL	C	B	A / 70																																
	HSL 1+ COACH	152/148 M	TT	C	B	B / 73																																
	HDL 1 ECO-PLUS ⁷⁾	152/148 M	TL	D	C	B / 74	•	•																														
	Conti Hybrid HS3+ ⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 70	•	•																														
	Conti EcoRegional HS3 ⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 70	•	•																														
	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 69	•	•																														
	Conti Hybrid HS3 ⁷⁾	152/148 M	TL	C	B	A / 69	•	•																														
	Conti EcoRegional HD3 ⁷⁾	152/148 M	TL	C	C	A / 73	•	•																														
	Conti Hybrid HD3 ⁷⁾	152/148 M	TL	D	B	A / 73	•	•																														
	HDR + ⁷⁾	152/148 M	TL	E	C	B / 75	•	•																														
	Conti Scandinavia HS3 ⁷⁾	154/149 M	TT	C	B	B / 72	•	•																														
	Conti Scandinavia HS3	152/148 M	TT	C	B	B / 72	•	•																														
	HSW 2 SCAN ⁷⁾	152/148 M	TL	D	C	B / 73	•	•																														
Conti Scandinavia Ext HD3 ⁷⁾	152/148 M	TL	D	C	A / 73	•	•																															
Conti Scandinavia HD3	152/148 M	TT	D	B	B / 75	•	•																															

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)															
												Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen				Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)				
	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																										
295/80 R 22.5	HDW 2 SCAN⁷⁾	152/148 M	TL	E	C	B / 75	•	•	8.25	326	302			290				154	E	4505	4905	5290	5675	6050	6420	6785	7140	7500					
	Conti Coach HA3⁷⁾	154/149 M	TL	B	A	A / 70	•	•	9.00	335	310	1062		298	1044	487	3184	152	E	4265	4640	5010	5370	5725	6075	6420	6760	7100					
	Conti Coach HA3⁷⁾	152/148 M	TL	-	-														ZW	7815	8500	9175	9835	10485	11125	11760	12380	13000					
	Conti Coach HA3 ED⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 70													ZW	7575	8240	8890	9535	10165	10785	11395	12000	12600					
	Conti Coach HA3 AC⁷⁾	154/149 M	TL	-	-																												
	Conti CoachRegio HA3⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 71	•	•																									
	Conti CoachRegio HD3⁷⁾	154/149 M	TL	C	B	A / 73	•	•																									
	HSU	152/148 J	TL	D	C	A / 70																											
	HSW 2+ COACH⁷⁾	154/149 M	TL	C	C	B / 73	•	•																									
	HSW 2 Coach⁷⁾	154/149 M	TL	D	C	B / 73	•	•																									
	HSW 2 Coach⁷⁾	152/148 M	TL	D	C	B / 73	•	•																									
	HDW 2 Coach⁷⁾	154/149 M	TL	D	B	B / 76	•	•																									
	Conti CrossTrac HS3	154/149 K	TL	C	B	B / 72	•	•																									
	Conti CrossTrac HS3	152/148 K	TL	C	B	B / 72	•	•																									
	Conti CrossTrac HD3	152/148 K	TL	D	B	B / 76	•	•																									
	HSC 1 ED	152/148 K	TL	-	-		•																										
	HDC 1 ED	152/148 K	TL	-	-		•																										

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)														
																		Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen		Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																				
9 R 22.5	HSR	133/131 L	TL	D	C	A / 70			6.00	250	231		222				133	E	2890	3145	3395	3640	3880	4120								
									6.75	259	239	986	230	970	455	2959	131	ZW	5475	5955	6430	6895	7350	7800								
10 R 22.5	RMS	144/142 K	TL	E	C	A / 73	•	•	6.75	277	256		246				144	E	3530	3840	4145	4445	4740	5030	5315	5600						
	HSR	144/142 K	TL	D	C	A / 70			7.50	286	264	1038	254	1020	474	3091	140	E	3320	3610	3900	4180	4455	4730	5000							
	T 9	140/138 K	TL	-	-		•						142				138	ZW	6685	7275	7850	8420	8975	9525	10065	10600						
11 R 22.5	HSR	148/145 L	TL	C	C	A / 70			7.50	306	283		272				148	E	3785	4120	4445	4765	5080	5390	5695	6000	6300					
	HDR	148/145 L	TL	E	C	B / 75	•	•	8.25	314	290	1070	279	1050	489	3203	145	ZW	6970	7585	8185	8775	9355	9930	10490	11050	11600					
	HTR	148/145 L	TL	C	C	A / 70																										
	HSU 1	148/145 J	TL	E	C	A / 70																										
	HSC 1	148/145 K	TL	D	C	B / 73	•																									
12 R 22.5	Conti Hybrid HS3	152/148 L (150/148 M)	TL	C	B	A / 70	•	•	8.25	329	304		292				152	E	4265	4640	5010	5370	5725	6075	6420	6760	7100					
	HSR 1 ED	152/148 L (150/148 M)	TL	D	C	A / 70			9.00	338	312	1104	300	1084	504	3306	150	E	4225	4600	4960	5320	5670	6020	6360	6700						
	Conti CityPlus HA3	152/148 L (150/148 M)	TT	C	C	B / 71											148	ZW	7575	8240	8890	9535	10165	10785	11395	12000	12600					
	HSC 1	152/148 K	TL	D	C	B / 72	•	•																								
	HSC 1 ED	152/148 K	TL	D	C	B / 73	•	•																								
	HDC 1	152/148 K	TL	E	C	B / 74	•	•																								

Reifengröße	Betriebskennung			EU-Reifenlabel (EU Reg. 2020/740)						Felge		Reifenmaße				Radanordnung		Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck ⁶⁾ (bar) (psi)																								
												Max. Normmaße im Betrieb		Designmaße Neureifen				Stat. Halbmesser	Abrollumfang	4.5 (65)	5.0 (73)	5.5 (80)	6.0 (87)	6.5 (94)	7.0 (102)	7.5 (109)	8.0 (116)	8.5 (123)	9.0 (131)													
	Profil	LI/SI ¹⁾	TT/TL ²⁾	 ³⁾	 ⁴⁾	 ⁵⁾	M+S		Felgenbreite	Min. Felgenmittenabstand	Breite	Außen-Ø	Breite + 1 %	Außen-Ø ± 1 %	± 1.5 %	± 2 %	LI ¹⁾																									
13 R 22.5	HSR	154/150 L (156/150 K)	TL	D	C	A / 70		9.00	352	319		313				156	E	4590	4995	5390	5780	6165	6540	6910	7280	7640	8000															
								9.75	360	326	1146	320	1124	521	3428	154	E	4505	4905	5290	5675	6050	6420	6785	7140	7500																
	HDW	154/150 K	TL	E	C	B / 74	• •									149	E	4315	4695	5070	5435	5795	6150	6500																		
	Conti CrossTrac HS3⁷⁾	156/150 K	TL	D	B	A / 70	• •									154	ZW	8615	9370	10115	10840	11560	12265	12960	13650	14325	15000															
	Conti CrossTrac HD3⁷⁾	156/150 K	TL	E	B	B / 75	• •									150	ZW	8055	8760	9455	10140	10810	11470	12120	12765	13400																
	HSC 1⁷⁾	156/150 K	TL	D	C	B / 73	•									146	ZW	7970	8675	9360	10035	10700	11355	12000																		
	HSC 1 ED	156/154 K	TL	D	C	B / 73	• •																																			
	HSC 1 ED⁷⁾	156/150 K	TL	D	C	B / 73	• •																																			
	HDC 1 ED	156/150 G (154/150 K)	TT	E	C	B / 74	• •																																			
	HSO	149/146 J	TL	-	-		•																																			
	HDO	154/150 G	TL	-	-		•																																			
325/95 R 24 (12.00 R 24)	HSR 1	162/160 K	TT	C	D	B / 73		8.50	368	326		320			162	E		6210	6705	7185	7665	8130	8590	9050	9500																	
								9.00	374	332	1252	325	1228	568	3745	160	ZW	11770	12705	13620	14520	15410	16280	17145	18000																	
	HSC 1	162/160 K	TT	D	D	B / 73	•	10.00	385	342																																
	HDC 1	162/160 K	TT	C	C	B / 74	• •																																			
	HCS	162/160 K	TT	-	-		•																																			
12.00 R 24	HDC 1	160/156 K	TT	D	C	B / 74	• •	7.33	346	307		301			160	E		5885	6350	6810	7260	7705	8140	8570	9000																	
								8.00	353	313		307																														
								8.50	360	319	1250	313	1226	567	3739	156	ZW	10465	11290	12105	12905	13695	14475	15240	16000																	
							9.00	366	324			318																														

Nachschneideempfehlungen

Alle Continental-Reifen, bei denen ein Nachschneiden zulässig ist, tragen in Übereinstimmung mit ECE-Regelung 54 an beiden Seitenwänden das Wort **REGROOVABLE**

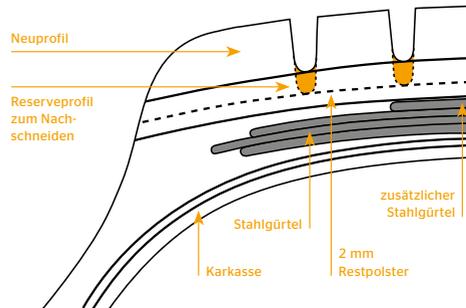
Die durch das Nachschneiden zusätzlich gewonnene Profiltiefe bis zu 4 mm bedeutet eine erhebliche Mehrleistung.

Lkw-GS-Reifen haben in ihrem Aufbau zwischen Gürteloberkante und den Profiltrillen die so genannte Grundstärke. Diese Polsterschicht soll das Eindringen von Fremdkörpern in den Stahlgürtel und die Karkasse verhindern.

Um die Kilometerleistung noch zu erhöhen, können Lkw-Reifen nachgeschnitten werden. Neben der zusätzlich gewonnenen max. Profiltiefe muss gemäß § 36 Erläuterung 6 StVZO 4.2 eine Restgrundstärke von 2 mm erhalten bleiben.

Für Reifen, die nach Erreichen der Abfahrgrenze runderneuert werden sollen, ist das Nachschneiden nicht in jedem Fall zu empfehlen. Durch die Verringerung der Grundstärke können Fremdkörper sehr viel schneller in den Stahlgürtel eindringen und durch Beschädigung zu Rostbildung führen. Dies wirkt sich negativ auf die Eignung des Reifens zur Runderneuerung aus.

Der günstigste Zeitpunkt zum Nachschneiden ist erreicht, wenn das Profil des Neureifens bis auf ca. 3 mm abgefahren ist. Der Reifen ist dann auf eine gleichmäßige Abnutzung zu kontrollieren. Blockierstellen oder unregelmäßiger Verschleiß sind zu beachten.



Beispiel:

Reifengröße	315/80 R 22.5
Profiltiefe des neuen Reifens	20,0 mm
Zusätzliche Profiltiefe durch Nachschneiden	4,0 mm

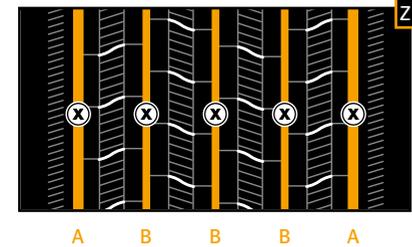
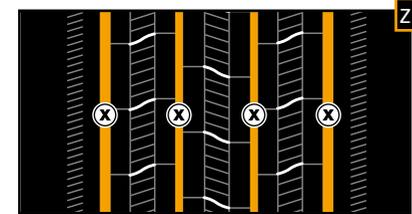
Das Nachschneiden darf nur von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden, um vorzeitige Ausfälle und eine Beeinträchtigung der Runderneuerungsfähigkeit der Reifen zu vermeiden.

Obwohl in einigen Ländern das Nachschneiden von KOM-100 Vorderachsreifen gesetzlich erlaubt ist, wird dies von Continental aus Sicherheitsgründen nicht empfohlen.

Für das Nachschneiden geeignete Reifen tragen die Aufschrift „Regroovable“.

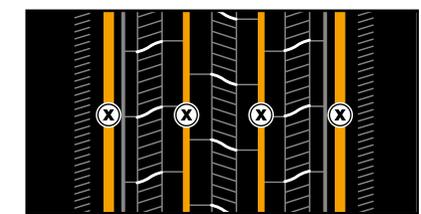
Segment Güterverkehr Fernverkehr

Conti EcoPlus HS3 / XL / Conti EcoPlus HS3+ /AC



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
355/50 R 22.5 ^{Z2}	2,5	A:10 B:8
385/55 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8
315/70 R 22.5 ^{Z1}	2,5	A:10 B:8
315/80 R 22.5 ^{Z1}	3,0	A:10 B:8

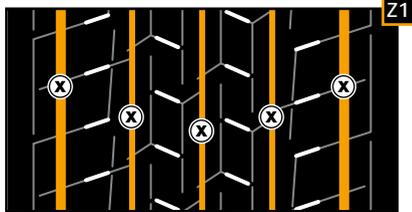
Conti EcoPlus HS3 / XL / Conti EcoPlus HS3+



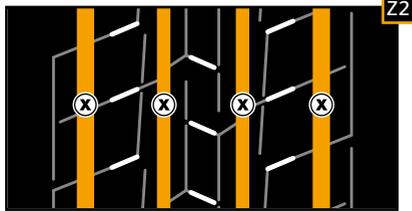
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/60 R 22.5	3,5	A:8 B:4
315/60 R 22.5	3,0	A:8 B:4

Segment Güterverkehr Fernverkehr

Conti EfficientPro S / S+



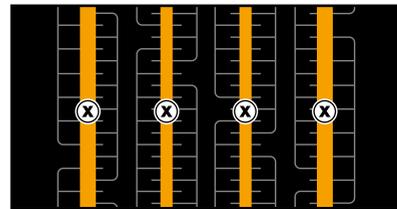
A B B B A



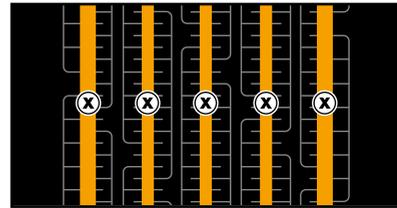
A B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5 ^{Z1}	3,0	A:11 B:8
315/70 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:11 B:9

HSL2+ EcoPlus / HSL2+ EcoPlus AC



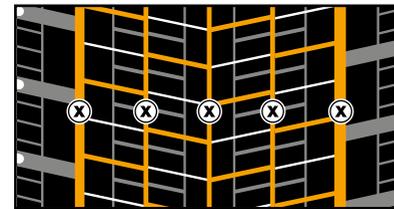
A B B A



A B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/60 R 22.5	3,5	A:16 B:12
385/65 R 22.5	3,0	A:16 B:12
295/80 R 22.5	3,0	A:16 B:12
315/80 R 22.5	3,0	A:16 B:12

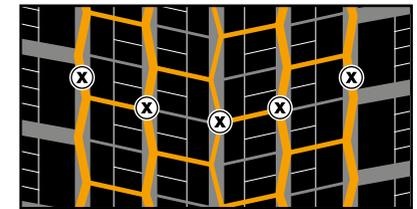
Conti EcoPlus HD3 / ContiRe / Conti EcoPlus HD3+



A B B B B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/55 R 22.5	3,0	A:8 B:5
295/60 R 22.5	2,5	A:7 B:5
315/60 R 22.5	4,0	A:8 B:5
315/70 R 22.5	2,5	A:8 B:5
315/80 R 22.5	3,0	A:8 B:5

Conti EcoPlus HD3 / ContiRe



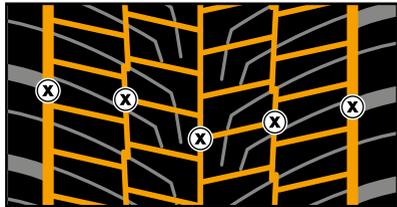
A B B B B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/45 R 22.5	2,5	A:7 B:5

⊗ Profilmesspunkte (§ 36 Mindestprofiltiefe)

Segment Güterverkehr Fernverkehr

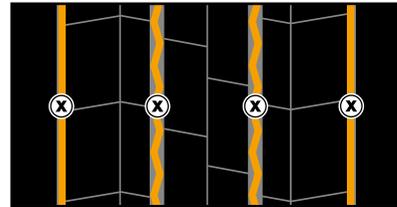
Conti EfficientPro D /D+



A B B B B B B B A

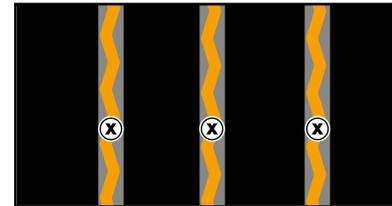
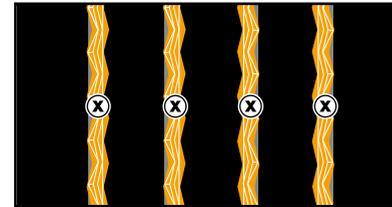
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5	2,5	A:8 B:5

Conti EcoPlus HT3 / ContiRe / Conti EcoPlus HT3+



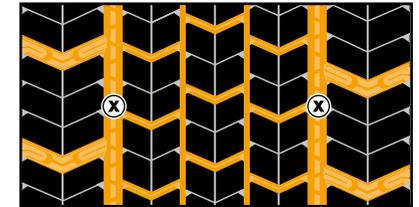
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5	2,5	6
385/65 R 22.5	2,5	6

HTL 2 ECO-PLUS



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 17.5	2,5	8
215/75 R 17.5	2,5	8
235/75 R 17.5	2,5	8
385/65 R 22.5	3,0	12

HDL 1 ECO-PLUS

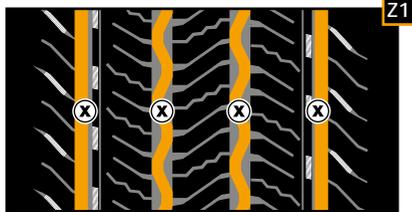


A A B B B B B A A

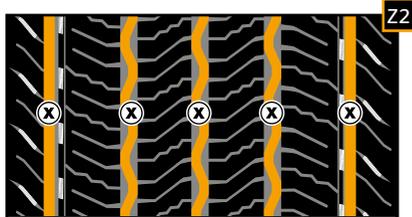
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,0	A:10 B:5-6

Segment Güterverkehr Regionalverkehr

Conti Hybrid HS5



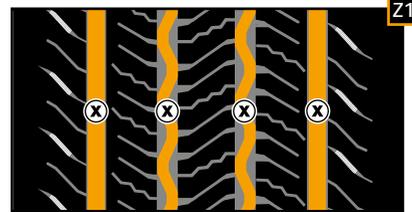
Z1



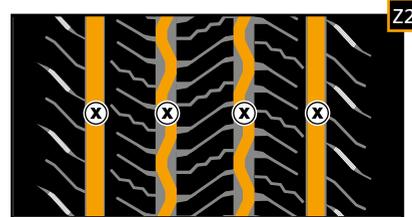
Z2

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5 ^{Z2}	3,0	7
315/70 R 22.5 ^{Z1}	3,0	7

Conti Hybrid HS5



Z1

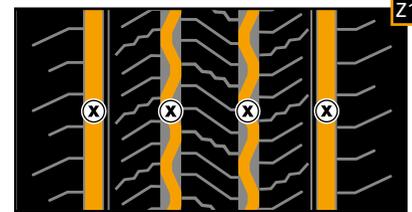


Z2

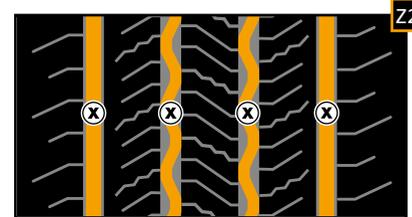
A B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:9
315/80 R 22.5 ^{Z1}	3,0	9

Conti EcoRegional HS3 / HS3+



Z1

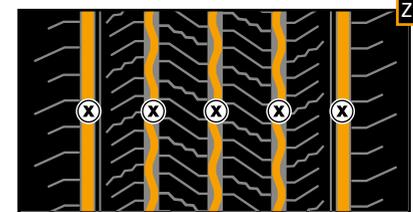


Z2

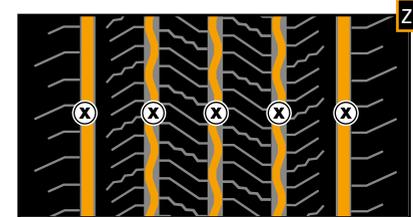
A B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5 ^{Z1}	3,0	8
295/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8
315/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8

Conti EcoRegional HS3 / HS3+



Z1

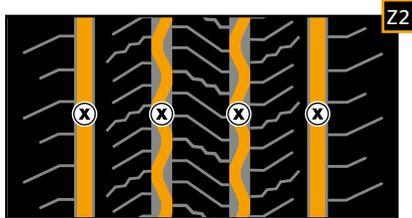
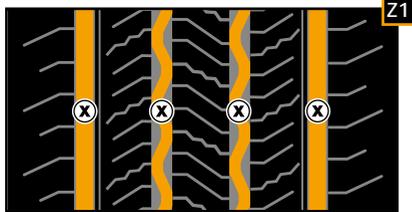


Z2

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5 ^{Z1}	3,0	8
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,0	9

Segment **Güterverkehr** Regionalverkehr

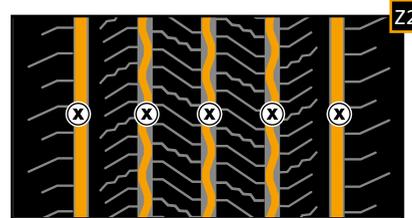
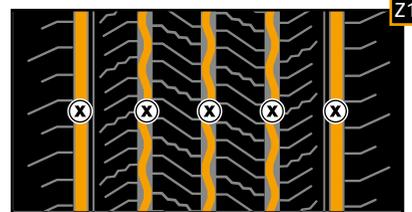
Conti Hybrid HS3+



A B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5 ^{Z1}	3,0	8
295/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8
315/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:10 B:8

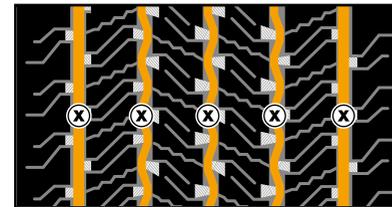
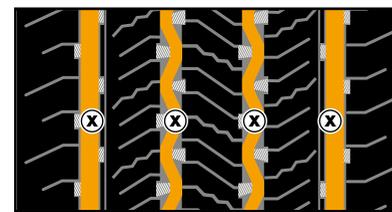
Conti Hybrid HS3+ / HL



A B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5 ^{Z1}	3,0	8
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,0	9

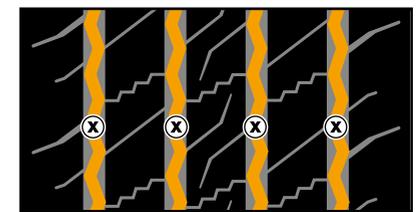
Conti Hybrid HS3 / XL



A B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 19.5	3,0	8
265/70 R 19.5	3,0	8
285/70 R 19.5	3,0	8
305/70 R 19.5	3,0	8
385/55 R 22.5	3,0	A:10 B:8
385/65 R 22.5	3,0	A:10 B:8
275/70 R 22.5	2,5	8
315/70 R 22.5	2,5	9
295/80 R 22.5	3,0	8
315/80 R 22.5	3,5	9
12 R 22.5	3,0	8

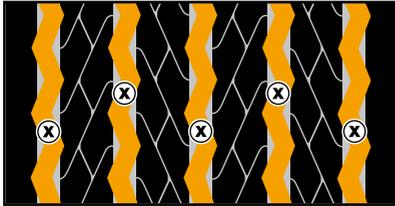
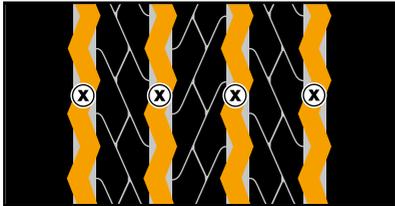
Conti Hybrid LS3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 17.5	2,0	5
265/70 R 17.5	2,5	6
205/75 R 17.5	2,5	5
215/75 R 17.5	2,5	6
225/75 R 17.5	2,5	6
235/75 R 17.5	2,5	6

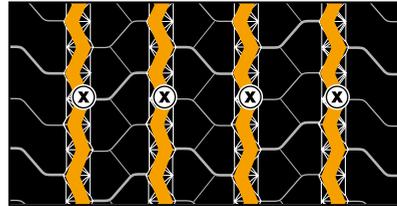
Segment Güterverkehr Regionalverkehr

HSR 2 XL



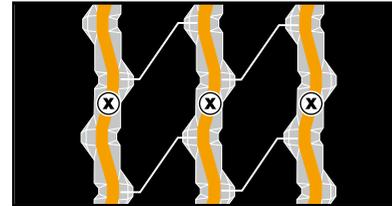
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,0	10-12
315/80 R 22.5	3,5	10

HSR 1



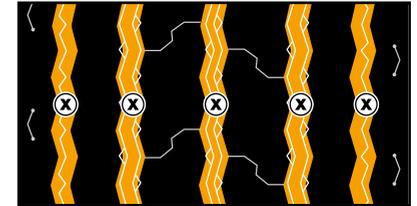
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
305/70 R 22.5	2,5	10-12

HSR



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
10.00 R 20	3,5	7-8
11.00 R 20	3,0	7-8
12.00 R 20	2,5	7-8

HSR

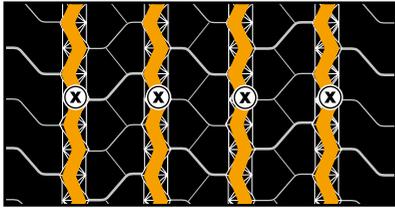


Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
9 R 22.5	3,0	A:10-12 B:4-5
10 R 22.5	3,5	A:10-12 B:4-5
11 R 22.5	3,0	A:10-12 B:4-5
13 R 22.5	2,5	A:10-12 B:4-5

⊗ Profilmesspunkte (§ 36 Mindestprofiltiefe)

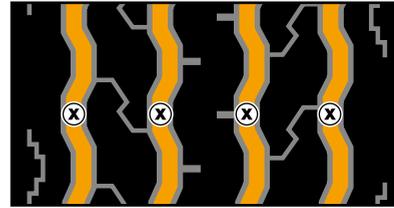
Segment **Güterverkehr** Regionalverkehr

LSR 1+ / LSR 1



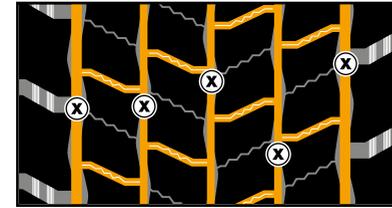
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
8.5 R 17.5	2,0	7-8
9.5 R 17.5	2,5	7-8
10 R 17.5	2,5	7-8

LSR+



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
7.00 R 16	1,5	7
7.50 R 16	1,5	7

Conti EcoRegional HD3 / HD3+

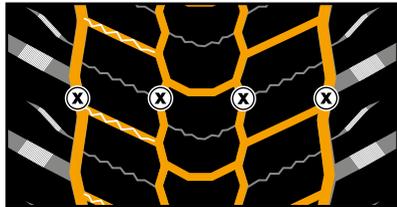


A B B B B B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5	3,0	A:7 B:6
295/80 R 22.5	3,0	A:7 B:6
315/80 R 22.5	3,0	A:7 B:6

Segment Güterverkehr Regionalverkehr

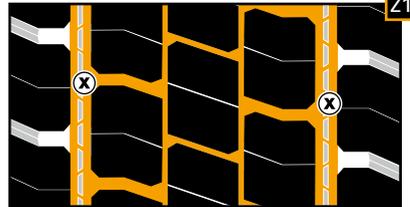
Conti Hybrid HD5



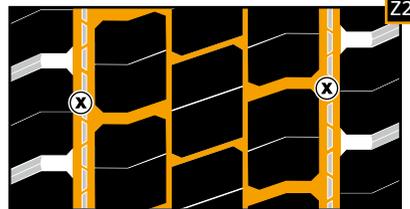
A B A B A B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5	3,0	A:8 B:5
315/80 R 22.5	3,0	A:7 B:5

HDR



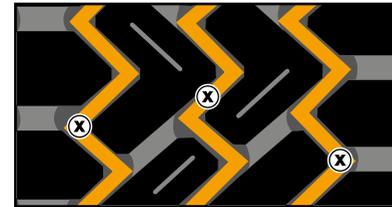
A A B B B A A



A A B B B A A

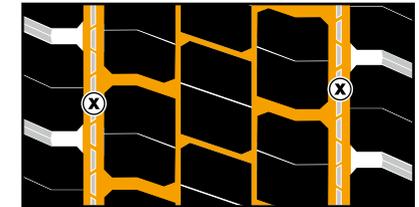
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
11 R 22.5 ^{Z1}	3,5	A:10-12 B:5-7
255/70 R 22.5 ^{Z2}	2,5	A:10-12 B:5-7
305/70 R 22.5 ^{Z2}	2,0	A:10-12 B:5-7

LDR+

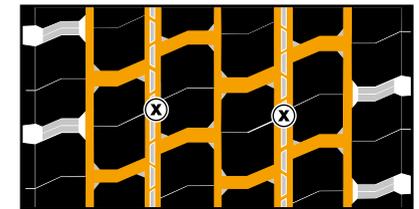


Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
7.00 R 16	1,5	7
7.50 R 16	1,5	7

LDR 1+ / LDR 1



A A B B B A A

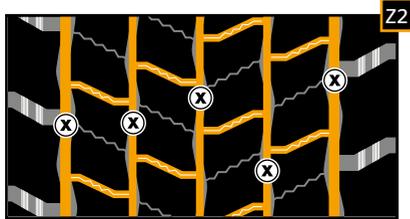
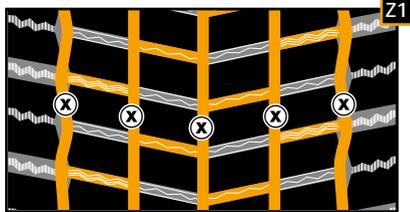


B A A A B A A A B

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
8.5 R 17.5	2,0	A:11 B:5-7
9.5 R 17.5	2,5	A:11 B:5-7
10 R 17.5	2,5	A:11 B:5-7

Segment Güterverkehr Regionalverkehr

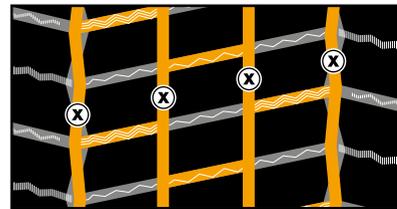
Conti Hybrid HD3 / ContiRe / HD3+



A B B B B B B B A

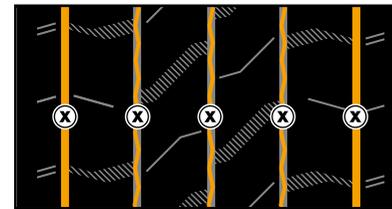
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	5
265/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	5
285/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	5
305/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	5
295/55 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
295/60 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
315/60 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
275/70 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
315/70 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
295/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6
315/80 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:7 B:6

Conti Hybrid LD3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 17.5	2,0	5
265/70 R 17.5	2,5	5
205/75 R 17.5	2,5	5
215/75 R 17.5	2,5	5
225/75 R 17.5	2,5	5
235/75 R 17.5	2,5	5

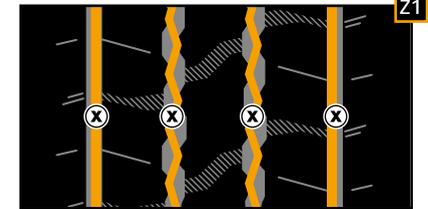
Conti Hybrid HT3 / ContiRe



A B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
445/45 R 19.5	2,5	A:8 B:6
435/50 R 19.5	2,5	A:8 B:6

Conti Hybrid HT3 / ContiRe / HT3+



A B B A



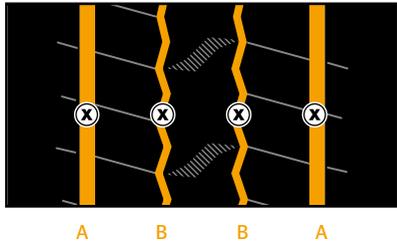
A B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 19.5 ^{Z1}	2,5	A:10 B:7
245/70 R 19.5 ^{Z2}	3,0	A:9 B:7
265/70 R 19.5 ^{Z2}	3,0	A:9 B:7
285/70 R 19.5 ^{Z2}	3,0	A:9 B:7
385/55 R 22.5 ^{Z1}	3,0	A:10 B:7
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,5	A:10 B:8

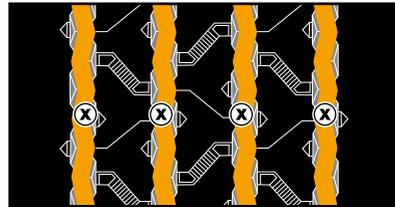
⊗ Profilmesspunkte (§ 36 Mindestprofiltiefe)

Segment **Güterverkehr** Regionalverkehr

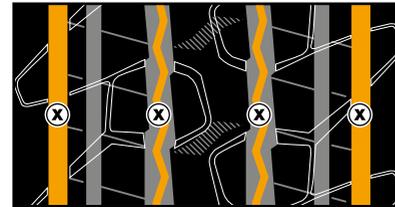
Conti Hybrid HT3 SR



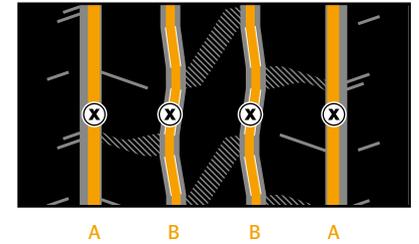
Conti Hybrid HT3 WR



Conti Hybrid HT3 ED



Conti Hybrid HT3 HL



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5	3,0	A:10 B:8
385/65 R 22.5	3,5	A:10 B:8

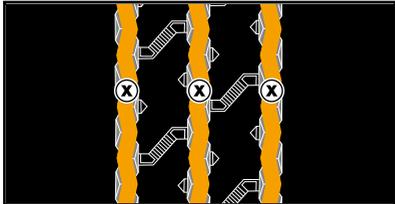
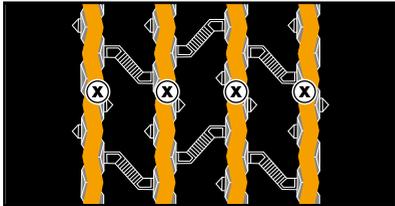
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	8

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	A:10 B:8

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	A:10 B:8

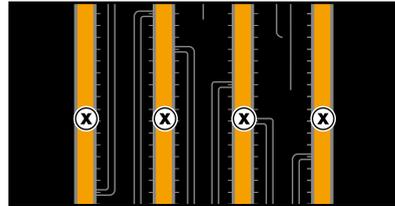
Segment Güterverkehr Regionalverkehr

HTR 2 / XL / ContiRe



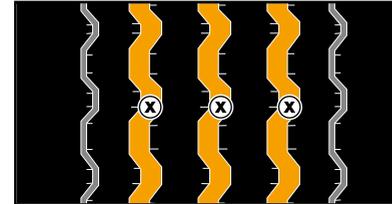
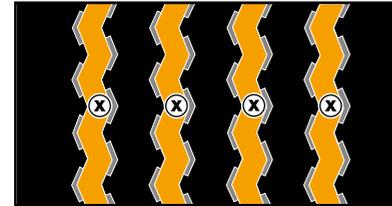
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
205/65 R 17.5	2,5	7-10
245/70 R 17.5	2,5	7-10
215/75 R 17.5	2,5	7-10
235/75 R 17.5	2,5	7-10
385/55 R 22.5	3,5	8-10
385/65 R 22.5	3,0	11
425/65 R 22.5	3,0	13
445/65 R 22.5	3,5	13

HTR 2 / ContiRe



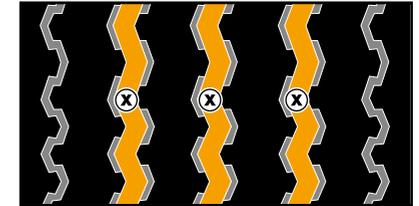
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/60 R 22.5	2,5	10

HTR



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	7-8
315/80 R 22.5	3,5	7-8
11 R 22.5	3,5	7-8

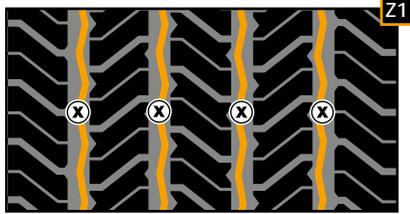
HTR



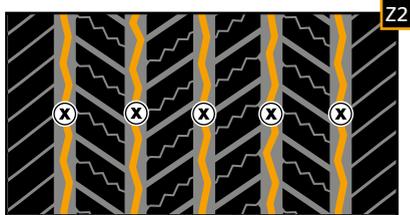
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
205/70 R 15	1,5	7-8

Segment Güterverkehr Winter

Conti Scandinavia HS3



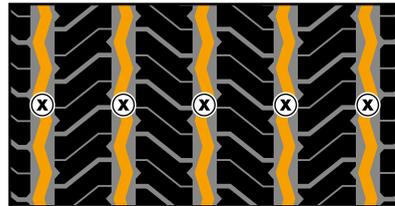
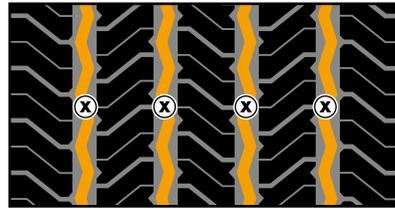
A B B A



A B B B A

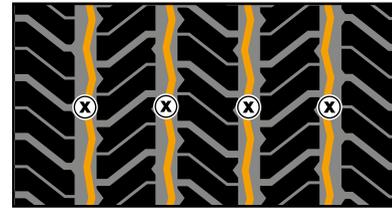
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
265/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	7
285/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	7
385/55 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:8 B:6
385/65 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:8 B:6
315/70 R 22.5 ^{Z1}	2,5	A:8 B:6
295/80 R 22.5 ^{Z1}	3,0	A:8 B:6
315/80 R 22.5 ^{Z1}	3,0	A:8 B:6

HSW 2 SCANDINAVIA / XL



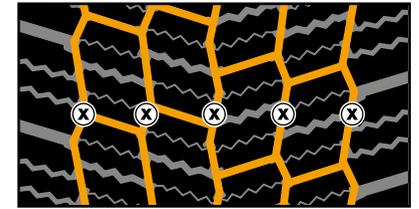
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
355/50 R 22.5	2,5	10
385/55 R 22.5	3,0	10-12
315/60 R 22.5	3,0	8
385/65 R 22.5	3,5	10-12
315/70 R 22.5	2,5	8
295/80 R 22.5	3,0	8
315/80 R 22.5	3,5	8

Conti Scandinavia LS3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
215/75 R 17.5	2,5	5
235/75 R 17.5	2,5	5

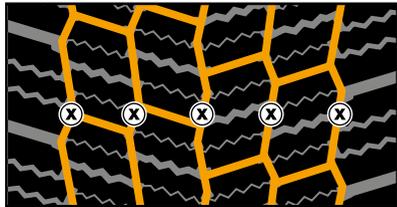
Conti Scandinavia HD3



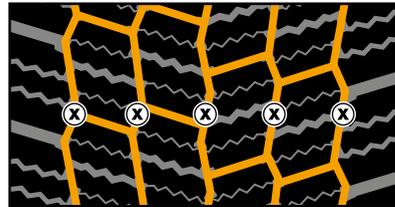
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
265/70 R 19.5	3,0	6
285/70 R 19.5	3,0	6
315/70 R 22.5	3,0	5
295/80 R 22.5	3,0	5
315/80 R 22.5	3,0	5

Segment Güterverkehr Winter

Conti Scandinavia HD3 ED

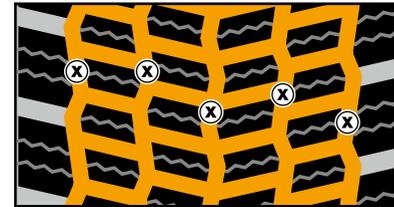


Conti ScanExtreme HD3

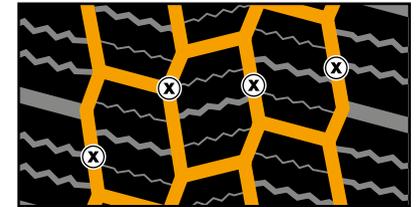


A A B A A A B A A

HDW 2 SCAN / ContiRe



Conti Scandinavia LD3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5	3,0	8
385/65 R 22.5	3,0	8

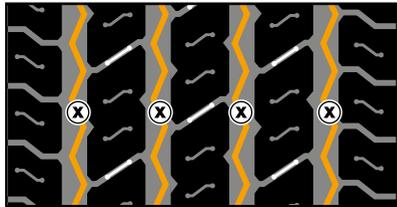
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/70 R 22.5	3,0	A:7 B:5
295/80 R 22.5	2,5	A:7 B:5
315/80 R 22.5	3,0	A:7 B:5

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/60 R 22.5	3,5	6
315/60 R 22.5	4,0	6
275/70 R 22.5	3,0	6
315/70 R 22.5	3,0	6
295/80 R 22.5	3,0	6
315/80 R 22.5	3,5	6-7

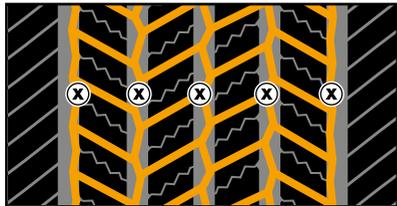
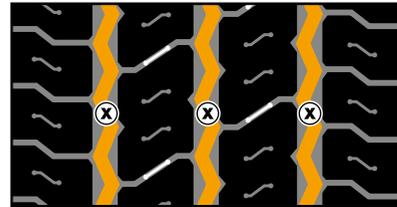
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
215/75 R 17.5	2,5	6
235/75 R 17.5	2,5	6

Segment Güterverkehr Winter

Conti Scandinavia HT3



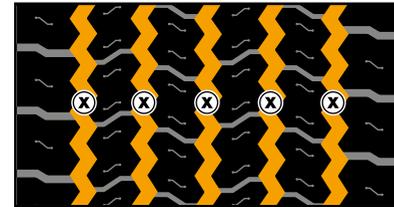
Conti Scandinavia HT3



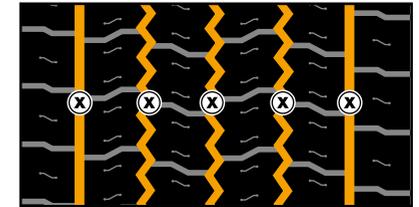
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
265/70 R 19.5	3,0	6
285/70 R 19.5	3,0	7
385/55 R 22.5	3,0	8
385/65 R 22.5	3,0	8

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 17.5	2,5	6
215/75 R 17.5	2,5	6
235/75 R 17.5	2,5	6

HTW 2 SCAN / ContiRe



HTW 2 SCAN / ContiRe

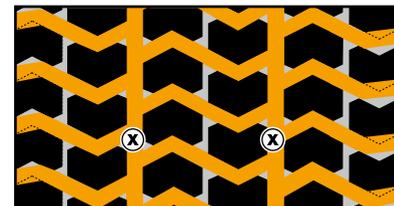


A B B B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5	3,0	10
385/65 R 22.5	3,0	10

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
445/45 R 19.5	2,0	A:11 B:8

HDW

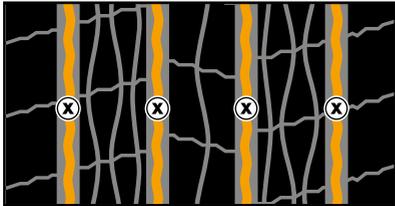


Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
13 R 22.5	4,0	8-10

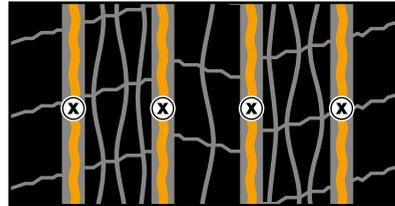
⊗ Profilmesspunkte (§ 36 Mindestprofiltiefe)

Segment **Bus** Fern- / Überlandverkehr

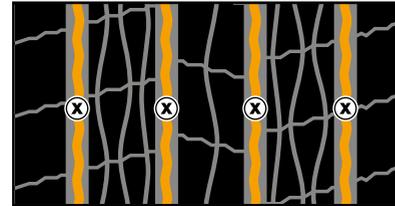
Conti Coach HA3



Conti Coach HA3 ED



Conti Coach HA3 AC



Conti CoachRegio HA3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,5	6-7
315/80 R 22.5	3,0	6-7

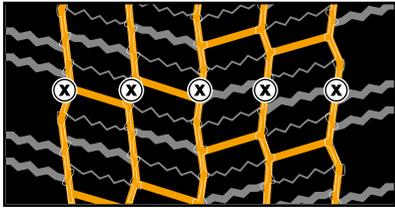
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	4,0	6-7

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	2,5	6-7

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,0	6-7

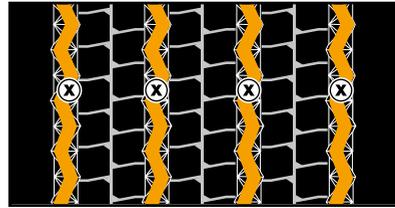
Segment Bus Fern- / Überlandverkehr

Conti CoachRegio HD3



A A A A B A A A A

HDU 1

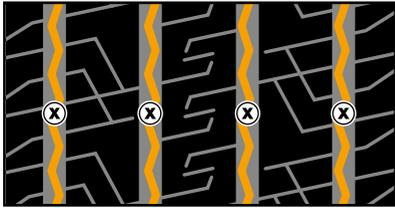


Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,0	A:7 B:5

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5	3,5	10-12

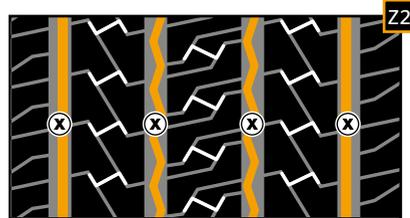
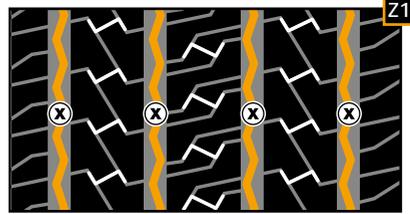
Segment Bus Stadt / Winter

Conti Urban HA3



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
275/70 R 22.5	2,5	6-7

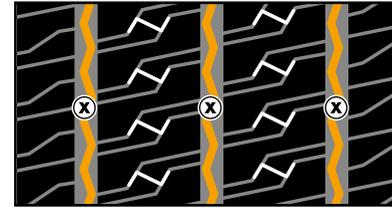
Conti Urban HA3 M+S / ContiRe



A B B A

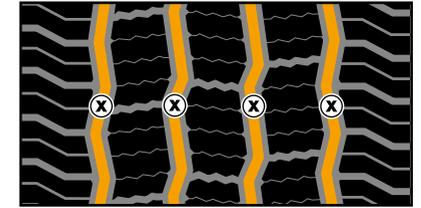
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
245/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	6
265/70 R 19.5 ^{Z1}	3,0	6
315/60 R 22.5 ^{Z2}	3,0	A:9-10 B:7-8

Conti Urban HA3 M+S / ContiRe



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
305/70 R 22.5	2,5	7-8

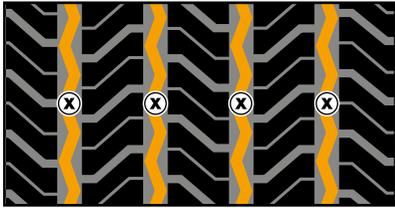
HSW 2 COACH / ContiRe



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,0	10
315/80 R 22.5	3,5	10

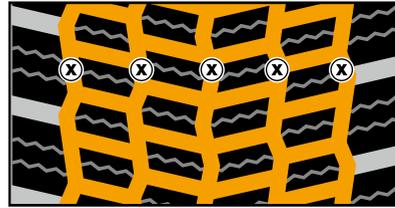
Segment **Bus** Stadt / Winter

Conti UrbanScan HA3+ / Conti UrbanScan HA3



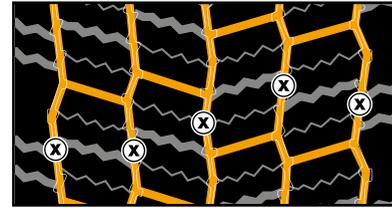
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
275/70 R 22.5	3,0	7-8

HDW 2 COACH



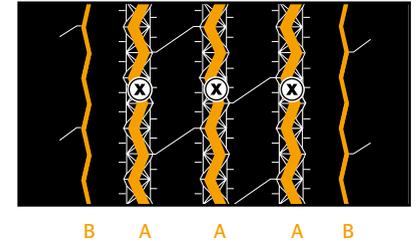
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,0	A:6 B:4

Conti UrbanScan HD3 / ContiRe



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
275/70 R 22.5	3,5	6-7

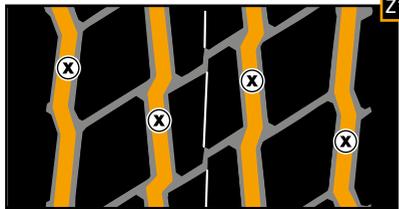
HSU



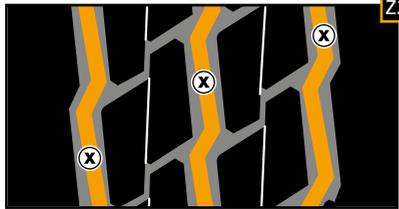
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	4,0	8-10

Segment Baustelle On-/Off-Road

Conti CrossTrac HS3 / Conti CrossTrac HS3 HL



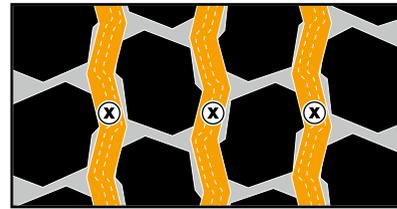
A B B A



A B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5 ^{Z1}	3,5	A:8 B:6
295/80 R 22.5 ^{Z1}	3,5	8
315/80 R 22.5 ^{Z1}	3,0	8
13 R 22.5 ^{Z2}	3,5	A:8 B:8

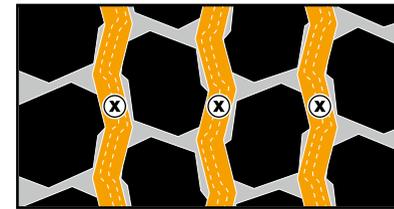
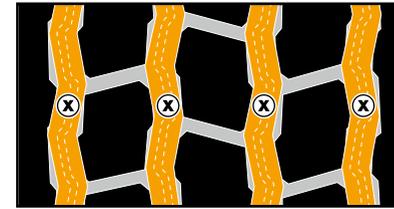
HSC 1



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
325/95 R 24*	3,5	10-12

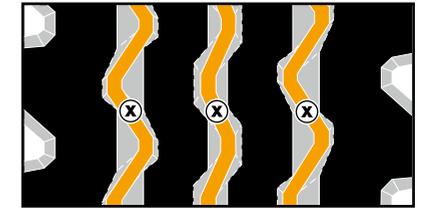
* Profilvariante

HSC 1 / ED



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	12
295/80 R 22.5	3,5	12
315/80 R 22.5	3,0	12
11 R 22.5	3,5	12
12 R 22.5	3,5	12
13 R 22.5	3,5	12

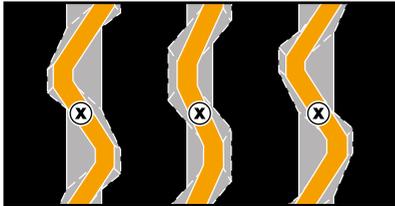
HSC



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
12.00 R 20	3,0	10-12

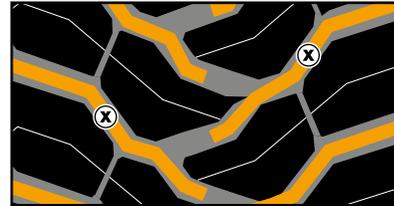
Segment Baustelle On-/Off-Road

LSC



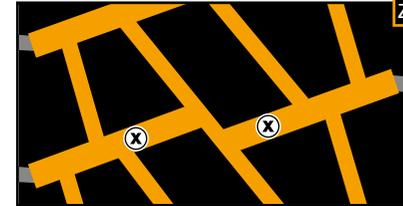
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
9.5 R 17.5	2,0	10

Conti CrossTrac HD3

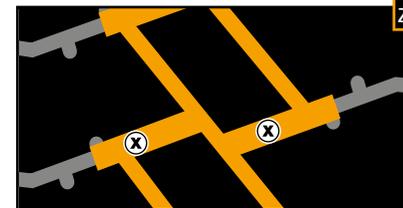


Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5	3,5	8
315/80 R 22.5	3,5	8
13 R 22.5	3,5	8

HDC 1 / ContiRe



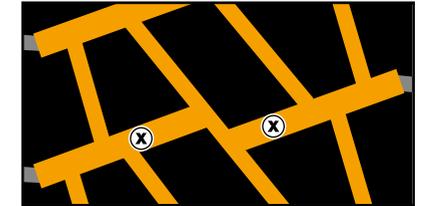
B A B B A B



A B A B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
295/80 R 22.5 ^{Z2}	3,5	A:12 B:7
315/80 R 22.5 ^{Z2}	3,5	A:12 B:7
12 R 22.5 ^{Z1}	3,5	A:12 B:7
13 R 22.5 ^{Z1}	3,5	A:12 B:7
325/95 R 24 ^{Z1}	3,5	A:12 B:7

HDC 1 ED

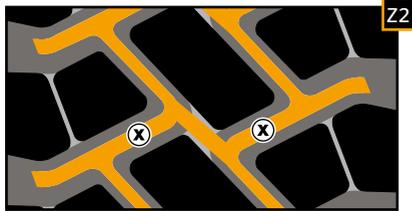
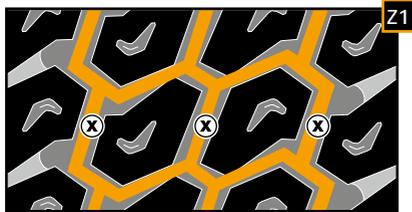


B A B B A B

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/80 R 22.5	3,5	A:12 B:7
12 R 22.5	3,5	A:12 B:7
13 R 22.5	3,5	A:12 B:7

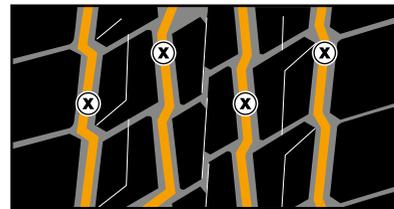
Segment Baustelle On-/Off-Road

HDC



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/55 R 22.5 ^{Z2}	3,5	10-12
385/65 R 22.5 ^{Z1}	3,5	10-12
12.00 R 20 ^{Z2}	3,5	10-12

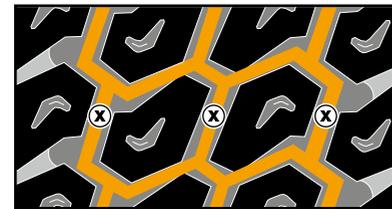
Conti CrossTrac HT3



A B B A

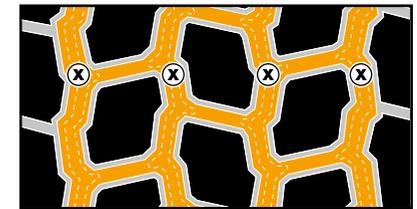
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	A:8 B:6

HTC



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
425/65 R 22.5	3,5	10-12
275/70 R 22.5	3,5	10-12

HTC 1 / ED

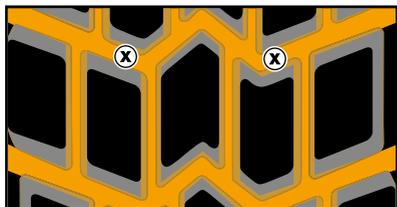


A B A B A B A

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
385/65 R 22.5	3,5	A:10 B:7

Segment Baustelle Off-Road

HSO+ SAND / HSO SAND



HCS



B A B A B

HSO / T9



LCS / HCS



B A B A B

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
7.5 R 16 C	1,5	5
12.00 R 20	3,0	12-14
14.00 R 20	4,0	12-14

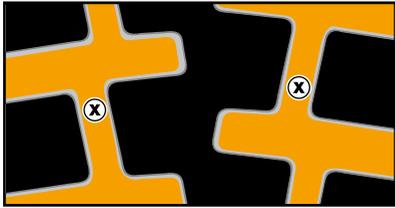
Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
365/85 R 20	4,0	A:18 B:10
395/85 R 20	4,0	A:18 B:10
14.00 R 20	4,0	A:18 B:10
325/95 R 24	3,5	A:17 B:7

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
10 R 22.5	3,0	8
13 R 22.5	3,0	8

Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
265/70 R 17.5	2,0	A:15 B:6
445/65 R 22.5	3,5	A:25 B:7

Segment **Baustelle** Off-Road

HDO



Größe	Tiefe (mm)	Breite (mm)
315/80 R 22.5	3,5	10-12
13 R 22.5	4,0	10-12

Wartung und Pflege

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wartung und Pflege ist die richtige Reifenauswahl entsprechend den Empfehlungen des Reifenherstellers.

Lagerung

Der Lagerraum für nicht genutzte Reifen sollte kühl, trocken, dunkel und mäßig gelüftet sein. Reifen, die nicht auf Felgen montiert sind, sind stehend zu lagern. Die Berührung mit Kraftstoff, Schmierstoffen, Lösungsmitteln und Chemikalien ist zu vermeiden.

Bei einer eventuellen zwischenzeitlichen Lagerung der Reifen, Schläuche und Wulstbänder können diese in starker Sonne oder durch starke Wärme einwirkung schneller altern und rissig werden.

Dieses wird durch bewegte Luft noch beschleunigt. Besondere Gefahr besteht bei Schläuchen, wenn die Verpackung beschädigt ist.

Reifenmontage

Vor der Demontage des Reifens muss der Ventileinsatz losgeschraubt und entnommen werden; dann muss abgewartet werden, bis die Luft vollständig entwichen ist. Werden bei Schlauchreifen Winkelventile - nach DIN 7786-80 GD 80 - verwendet, muss bei abgeschraubtem Ventilkörper vor der Demontage gewartet werden, bis die ausströmende Luft kein akustisches Signal mehr erzeugt.

Besonders vorsichtig muss bei der Reifenmontage vorgegangen werden. Nur maßlich einwandfreie, rostfreie Felgen sind zu verwenden, die weder beschädigt noch verschlissen sind. Besonders kritisch ist die lose Hornseite zu prüfen.

Für neue Reifen immer neue Schlauchlosventile oder Dichtungen für Schlauchlos-Metallventile bzw. neue Schläuche und Wulstbänder verwenden.

Nach Reifenreparaturen ist besondere Vorsicht geboten: Schläuche wachsen im Betrieb und können bei erneuter Montage gefährliche Falten bilden. Daher im Zweifelsfall neue Schläuche verwenden, um Schlauchdefekte zu vermeiden.

Insbesondere bei großen Reifen ist es wichtig, dass diese schon bei möglichst geringem Fülldruck am Felgenhorn anliegen. Siehe dazu die ETRTO Empfehlungen für Nutzfahrzeugreifen im Abschnitt Reifenmontage.

Leitfaden:

Es empfiehlt sich, nach der Montage in 2 Phasen aufzupumpen. Füllen Sie zunächst auf 1,5 bar auf und überprüfen Sie den Reifen, um sicherzustellen, dass er betriebsbereit ist, keine Ausbeulungen oder potenzielle Ablösungen aufweist und die Wülste korrekt am Felgenhorn anliegen. Den Reifen in Phase 2 in einen Sicherheitskäfig stellen und nach und nach auf den angegebenen Fülldruck aufpumpen. Während dieser Phase sollte der Reifen zu keinem Zeitpunkt unbeaufsichtigt gelassen werden.

Bei auf der Felge verkantetem Reifenwulst und hohem Fülldruck kann der Wulst beschädigt oder sogar zerstört werden.

Bei Schlauchreifen prüfen, ob Ventile auch nach Abziehen des Füllkopfes noch genügend freigängig für spätere Luftdruckkontrollen unter schwierigen Bedingungen sind.

Schnelllaufende Räder sind statisch und gegebenenfalls dynamisch auszuwuchten, um eine gute Laufruhe zu erzielen.

Radmontage am Fahrzeug

Die Achsdaten des Fahrzeuges wie Vorspur, Sturz und Nachlauf sowie die Achsparallelität müssen überprüft und ggf. in die Toleranz gebracht werden.

Dann erst Rad am Fahrzeug montieren.

Bei Montage sicherstellen, dass die Zentrierung zur Achsnabe optimal ist. Besondere Sorgfalt ist bei großen, schweren Reifen ohne spezielle Mittenzentrierung erforderlich.

Gegebenenfalls das montierte Rad am Fahrzeug nachwuchten.

Unbedingt kontrollieren, ob die Ventileinsätze freigängig und gut erreichbar sind. Für Zwillingsreifen sind Ventilverlängerungen erforderlich.

Die Freigängigkeit und leichte Erreichbarkeit der Ventile auch bei betriebsbedingten Verschmutzungen entscheiden darüber, ob eine erfolgreiche Luftdruckwartung überhaupt möglich ist.

Ventilkappen mit Dichtung müssen selbstverständlich aufgeschraubt sein.

Auf Rollenprüfständen für die Funktionskontrolle des Fahrzeuges sind einschränkende Prüfvorschriften zu beachten: In Abhängigkeit vom Rollendurchmesser nur kurzzeitige Prüfungen unterhalb der Höchstgeschwindigkeit.

Wird ein Fahrzeug rundum mit Reifen gleicher Bauart bereift, z. B. mit Radialreifen, so garantiert dies optimale Fahreigenschaften bei bester Fahrstabilität.

Die Verwendung von achsweise unterschiedlichen Reifenbauarten ist zwar in Deutschland für Kraftfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t und mehr als 40 km/h bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit noch gesetzlich zugelassen, sie sollte jedoch die seltene Ausnahme bleiben.

Profiltiefe

Die in Deutschland gesetzlich zulässige Mindestprofiltiefe ist seit 1.1.92 1,6 mm. Die Mindestprofiltiefe muss über die gesamte Breite und den gesamten Umfang der Lauffläche vorhanden sein. Bei Reifen mit Abnutzungsindikatoren (Stege in den Profiltrillen mit 1,6 mm Höhe) ist in diesen Rillen zu messen, wobei die Flächen der Abnutzungsindikatoren nicht in die Messung mit einzubeziehen sind.

Fahrzeug im Einsatz

Der Reifenfülldruck muss stimmen. Andernfalls sind schlechteres Fahrverhalten und erhöhter, ungleichmäßiger Laufflächenabrieb unvermeidbar. Bei Minderdruck erhöht sich der Rollwiderstand und damit auch der Kraftstoffverbrauch. Es können aber auch verdeckte Schäden im Reifen auftreten, die dann erst später zum Ausfall des Reifens führen.

Der vom Fahrzeug- und Reifenhersteller vorgeschriebene Luftdruck ist in der Bedienungsanleitung des Fahrzeuges und z. B. am Kotflügel vermerkt. Er ist eventuell für verschiedene Auslastungen und Betriebsbedingungen unterschiedlich und muss entsprechend eingestellt werden. Er gilt stets für den kalten Reifen. Ein Luftdruckanstieg durch betriebsbedingte Erwärmung ist normal. Der Luftdruck darf dann nicht reduziert werden.

Der Luftdruck in den Reifen muss in jedem Fall achsweise gleich sein.

Das Ersatzrad sollte mindestens den Höchstluftdruck nach Betriebsanleitung haben. Es darf bei der Luftdruckkontrolle nicht vergessen werden.

Besonderen Belastungen sind die Reifen beim Einsatz auf Leistungsprüfständen ausgesetzt. Falls bei diesen Prüfläufen nicht mit Reifensätzen für Werkstattzwecke – besonderen Prüfreifen – gefahren wird, so sind die Anweisungen der W.ZW.K.-Leitlinie 115 Blatt 2 zu beachten. Danach muss das Fahrzeug unbeladen sein; der Luftdruck ist jedoch auf den Reifenfülldruck einzustellen, der für volle Beladung erforderlich ist.

Ein ausgeglichener, ruhiger Fahrstil schont die Reifen. Jede heftige Aktion mit Gas- oder Bremspedal sowie Lenkrad verkürzt die Lebenserwartung der Reifen.

Dies gilt natürlich grundsätzlich auch für alle anderen Spitzenbeanspruchungen wie heftiges Anscheuern an Bordsteinen oder Anfahren von Hindernissen im Gelände. Hierbei können ebenfalls verdeckte oder auch offensichtliche Schäden verursacht werden.

Überlastungen des Reifens sind zu vermeiden. Sie haben die gleichen Auswirkungen wie ein Minderdruck.

Die für den speziellen Einsatz des Reifens zulässige Geschwindigkeit darf nicht überschritten werden. Ansonst können Reifenschäden auftreten.

Wartung und Pflege der am Fahrzeug eingesetzten Reifen

Der hohe Qualitätsstandard von Reifen und Fahrzeug, der durch die vorstehend beschriebenen Maßnahmen und Empfehlungen erreicht wird, kann nur durch regelmäßige Kontrolle aller Einflussgrößen gesichert werden.

Z. B. Fülldruckkontrollen und Außeninspektionen der Reifen (auch fahrzeuginnere Flanken und zwischen Zwillingsreifen) regelmäßig durchführen.

Luftdruckprüfer und kleine Ersatzteile wie Ventileinsätze, -kappen und -verlängerungen müssen immer, im direkten Zugriff, verfügbar sein.

Reifen altern aufgrund physikalischer und chemischer Prozesse, wodurch ihre Funktionstüchtigkeit beeinträchtigt werden kann.

Besonders alterungsgefährdet sind Reifen, die an überwiegend stehenden Fahrzeugen montiert sind, die nur sehr selten und dann auf kurzen Strecken eingesetzt werden, oder Reifen an lange Zeit abgestellten Fahrzeugen.

Ungünstige Umweltbedingungen beschleunigen den Alterungsprozess, hierzu siehe auch vorstehenden Abschnitt „Lagerung.“

Für die Reifenbeurteilung ist immer ein Fachmann heranzuziehen.

Nachschneiden des Reifenprofils – üblicherweise bei 2 bis 4 mm Restprofiltiefe – darf nur von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden, wenn der Reifen an der Seitenwand das Wort „REGROOVABLE“ trägt.

Reifenreparaturen

Beschädigungen von Reifen können zunächst nur Verletzungen im Außengummi sein; diese können dann aber bis auf bzw. in den Festigkeitsträger (Karkasse/Gürtel) weiterreißen. Aus diesem Grund muss der Reifen sobald wie möglich nach dem Erkennen des äußeren Schadens einem Reifenschadens durch einen Reifenschadensfachmann zur Begutachtung vorgelegt werden.

Reifenschäden mit Verletzungen des Festigkeitsträgers – Nagelloch, tiefer Schnitt – sind besonders gefährlich, weil in der Zeit zwischen der Beschädigung und ihrer Entdeckung Schmutz und Feuchtigkeit eindringen und zu einer weitreichenden Schädigung des Festigkeitsträgers führen können. Bei Verletzungen, die ein Leck erzeugen, kommt schleichender Luftverlust hinzu. Der Reifen wird mit zu geringem Luftdruck gefahren und überbeansprucht. Durch all diese Einwirkungen kann der Reifen schon nicht mehr reparaturwürdig sein, wenn der Schaden bemerkt wird. Würde er trotzdem repariert werden, ist es ungeachtet einer scheinbar fachgerechter Ausführung der Reparatur auch möglich, dass er nicht an der ursprünglichen Schadenstelle, sondern an einer vorgeschädigten Stelle ausfällt.

Jeder Reifenreparatur müssen sorgfältige Kontrollen durch den Fachmann vorausgehen. Nur der Reifenschadensfachmann kann entscheiden, ob eine Reparatur möglich und ob der Reifen nach der Reparatur wieder voll tauglich ist. Die Reparatur muss von einer Fachwerkstatt vorgenommen werden. Diese trägt die Verantwortung für die Kontrollen und für die Reparatur.

Räderreparaturen sind untersagt.

Schäden an Lkw- und Busreifen durch äußere Einwirkung

Lkw- und Busreifen können durch verschiedene externe Faktoren beschädigt werden.

So kann zum Beispiel eine falsche Spureinstellung oder Spiel im Lager zu einer Beschädigung vom Reifen führen, ebenso wie ein zu geringer Fülldruck. In dem nachfolgenden Kapitel werden häufige, durch externe Einflüsse bedingte Beschädigungen im Laufflächenbereich, an der Seitenwand und am Wulst beschrieben, sowie Empfehlungen zur Vermeidung solcher Beschädigungen gegeben.

Lauffläche

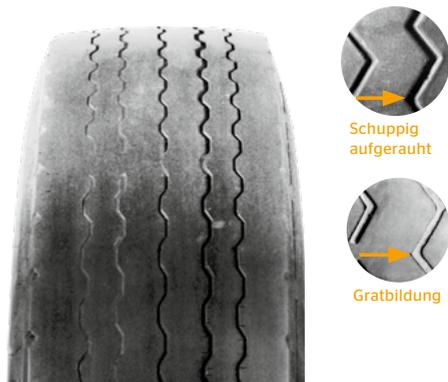
Einseitig stärkerer Abrieb

Ursache

Der einseitig stärkere Abrieb entsteht durch einen Zwangslauf des Reifens, der durch Schrägstellung zur Fahrtrichtung verursacht wird. Häufig ist eine schuppig aufgeraute Lauffläche bzw. eine Gratbildung an den Profilkanten festzustellen. Dieses Abriebbild ergibt sich beispielsweise durch große Vorspurwerte (positive oder negative Vorspur) oder schrägstehende Achsen. Es tritt auch bei forcierter Kurvenfahrt auf.

Empfehlung

Achsvermessung und ggf. Korrektur der Rad- bzw. Achsstellung.



Einseitig stärkerer Schulterkantenabrieb

Ursache

Tritt vorwiegend an Anhängerreifen auf durch

- › hohen Fahrzeugschwerpunkt
- › schwankende Lasten
- › einseitige Lastverteilung
- › verbogene Zuggabel
- › Spiel in der Zugöse des Anhängers

Empfehlung

Beim Auftreten derartiger Abrieberscheinungen das Fahrzeug auf mögliche Ursachen überprüfen.

Zur Stabilisierung des Reifenquerschnitts den maximal zulässigen Fülldruck einstellen.



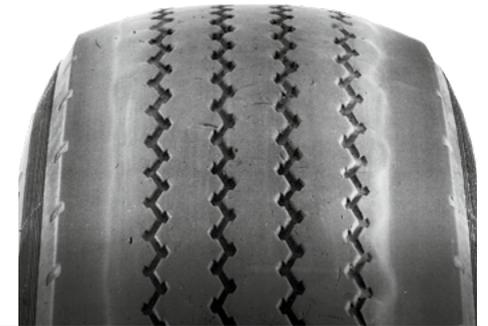
Beidseitig stärkerer Schulterkantenabrieb

Ursache

Derartige Abrieberscheinungen werden durch hohe Querbeanspruchungen, z. B. bei schnellen Kurvenfahrten und durch Minderdruck verursacht. Eine hohe Schwerpunktlage des Fahrzeuges begünstigt diese Abnutzungstendenz.

Empfehlung

Zur Stabilisierung des Reifenquerschnitts den für den Belastungszustand notwendigen Fülldruck einstellen.



Starker Mittenabrieb

Ursache

Zu hoher Fülldruck bzw. hoher Anteil von Leer- oder Teillastfahrten.

Empfehlung

Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation.



Schuppiger Abrieb

Ursache

Durch hohe Umfangs- bzw. Querkräfte treten Schlupfbeanspruchungen auf, die durch zu hohen Fülldruck bzw. durch geringe Radlast begünstigt werden.

Empfehlung

Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation.



Schienenförmiger Verschleiß (Freilaufrillen)

Ursache
Ungünstige Addition verschiedener Fahrzeugschwingungen bei verschleißarmem Einsatz, z. B. auf Autobahnen. Tritt nur an Reifen von nicht angetriebenen Achsen auf (Vorderachse oder Anhänger).

Freilaufrillen haben keinen Einfluss auf die strukturelle Haltbarkeit des Reifens.

Empfehlung
Bei Reifen an Zugfahrzeugen: Weiterer Einsatz an der Antriebsachse.



Auswaschungen

Ursache
Durchmesserdifferenz bei Zwillingsreifen.

Unterschiedlicher Fülldruck bei Zwillingsreifen. Der mit Minderdruck laufende Reifen ist einem übermäßigen Schlupf unterworfen.

Unstimmigkeiten am Fahrzeug, z. B. ein zu großes Spiel in den Lagern bzw. Gelenken oder mangelhafte Federung/Dämpfung.

Empfehlung
Nur Reifen mit etwa gleichem Durchmesser in Zwillingsanordnung montieren.

Vorgeschriebenen Fülldruck bei beiden Zwillingsreifen einhalten.

Lager- und Gelenkspiel beseitigen oder Radaufhängung (Feder, Dämpfer) reparieren.



Umlaufende Beschädigungen

Ursache
Schnittverletzungen, die z. B. durch vorstehende, verbogene Fahrzeugteile oder im Radhaus festsitzende Fremdkörper entstehen.

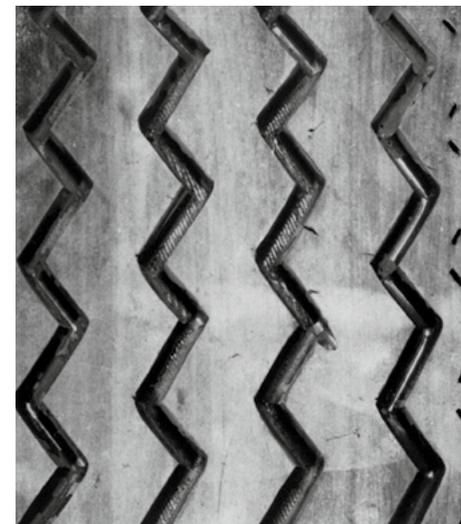
Empfehlung
Regelmäßige Kontrolle von Fahrzeug und Reifen auf die genannte Ursache.



Freigelegte Stahlcorde

Ursache
Zu tiefes Nachschneiden bis auf den Gürtel. Derartige Beschädigungen haben unter Einwirkung von Schmutz und Feuchtigkeit ein Rosten der Stahlcorde zur Folge. Dadurch wird auch die Runderneuerungsfähigkeit in Frage gestellt. Im Endstadium kann es zu vorzeitigem Reifenausfall kommen.

Empfehlung
Reifen sofort demontieren und, falls möglich, runderneuern. Unbedingt die Nachschneideempfehlung des Reifenherstellers beachten.



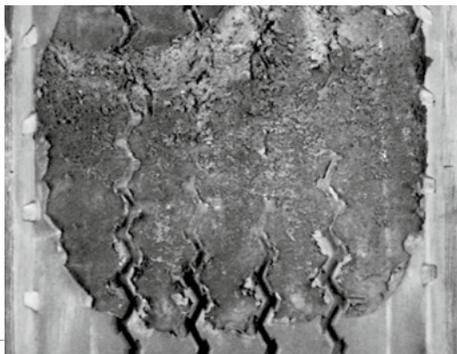
Blockierstelle**Ursache**

Örtlicher Abrieb in Größe der Bodenaufstandsfläche, verursacht durch:

- › zu scharfes Bremsen (Notbremsung)
- › blockierende Bremsen, z. B. durch falsche Einstellung der Anhängerbremsen oder defekte Bremsen

Empfehlung

- › Unnötige Vollbremsungen vermeiden.
- › Bremsen und Bremssystem überprüfen und ggf. instandsetzen lassen.
- › Automatische Blockier-Verhinderer installieren.

**Strapazierte Lauffläche, Mahlriefen, Schnitte****Ursache**

Durchdrehen der Antriebsräder auf steinigen Böden. Wird begünstigt durch Feuchtigkeit und zu hohen Fülldruck.

Empfehlung

Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation, ggf. Spezialreifen verwenden.

**Schnittverletzungen****Ursache**

Einwirkung durch scharfkantige Fremdkörper (Steine, Glas, Metall usw.).

Empfehlung

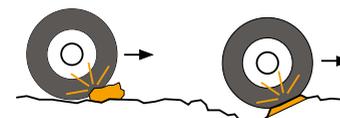
Reifen mit tiefgehenden örtlichen Schnittverletzungen, falls möglich, fachgerecht reparieren bzw. runderneuern lassen.

**Aufbruch der Lauffläche durch Stoß****Ursache**

Bruch des Festigkeitsträgers durch schlagartige starke Verformung des Reifens, z. B. beim Überfahren eines kantigen Gegenstandes mit hoher Geschwindigkeit. Wird begünstigt durch zu hohen Fülldruck oder Überlastung.

Empfehlung

- › Wenn nicht vermeidbar, Hindernisse langsam überfahren.
- › Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation.



Reifen-Innenseite



Reifen-Außenseite

Seitenwand

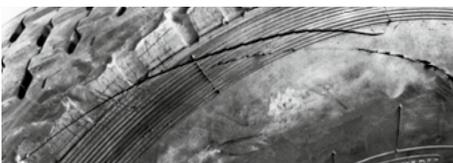
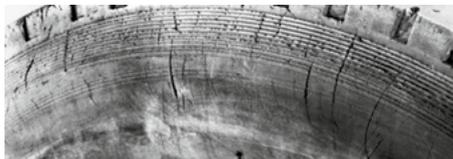
Schnittverletzungen

Ursache

Einwirkung durch scharfkantige Fremdkörper (Steine, Glas, Metall usw.).

Empfehlung

Reifen mit tiefgehenden örtlichen Schnittverletzungen, falls möglich, fachgerecht reparieren bzw. runderneuern lassen.



Aufbruch der Karkasse durch Stoß

Ursache

Bruch des Festigkeitsträgers durch schlagartige starke Verformung des Reifens bei heftigem Anprall auf ein Hindernis. Wird begünstigt durch zu hohen Fülldruck oder Überlastung.

Empfehlung

- › Wenn nicht vermeidbar, Hindernisse langsam überfahren.
- › Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation.



Aufbruch der Karkasse durch Ermüdung

Ursache

Zeitweises Fahren mit Minderdruck oder Plattrollen, z. B. durch Nagelstichverletzungen. Überlastung des Reifens.

Empfehlung

- › Reifen, die vorzeitig aufgrund einer Verletzung demontiert werden müssen, auf weitere Verwendbarkeit besonders kritisch prüfen. Häufig sind Vorschädigungen der Karkasse, die zu einem vorzeitigem Reifenausfall führen können, nur sehr schwer oder gar nicht zu erkennen.
- › Beim Ausfall eines Zwillingsreifens schnellstmöglich Fahrzeug anhalten, um eine Schädigung des zweiten Reifens zu vermeiden. Diesen Reifen ebenfalls auf eventuell bereits eingetretene Schädigung überprüfen.
- › Abstimmung des Fülldruckes auf die Belastungssituation.



Aufbruch der Karkasse durch eingeklemmte Fremdkörper zwischen Zwillingsreifen

Ursache

Wenn sich Fremdkörper (z. B. Steine) zwischen Zwillingsreifen verklemmt haben, kann es zu starken Flankenbeschädigungen oder zum Bruch der Karkasse kommen.

Empfehlung

- › Regelmäßige Kontrolle auf eingeklemmte Fremdkörper, ggf. Fremdkörper entfernen. (Hierzu ist meist ein Ablassen des Fülldruckes oder ggf. die Demontage des äußeren Rades erforderlich.)



Durchschlagverletzung

Ursache

Einwirkung eines spitzen oder kantigen Gegenstandes. Dieser durchschlägt die Karkasse meist in einem begrenzten Bereich.

Empfehlung

Austausch erforderlich. Im Regelfall sind Reifen mit derartigen (großen) Verletzungen nicht mehr zu reparieren.



Anscheuerungen

Ursache

Häufiges Anfahren und Entlangstreifen an Bordsteinen. Unter Umständen kann es zu Beschädigungen der Karkasse kommen.

Empfehlung

- › Regelmäßige Kontrolle der Seitenwand.
- › Bei stärkerer Abnutzung das Rad an eine weniger gefährdete Position bringen oder den Reifen auf der Felge drehen.
- › Reifenwechsel bei Beschädigungen bis auf den Festigkeitsträger.
- › Ggf. Spezialreifen verwenden (Linienbusreifen).



Zerstörung der Karkasse

Ursache

Fahren mit nachlassendem bzw. zu geringem Fülldruck. Infolge der übermäßigen Durchwalmung und der damit verbundenen Erwärmung kann es zur vollständigen Zerstörung des Reifens kommen. Häufige Ursachen des Fülldruckabfalls:

- › eingedrungene Nägel oder ähnliche Fremdkörper
- › undichte Ventile
- › defekte Schläuche und Wulstbänder
- › Haarrisse in der Felge bei schlauchlosen Reifen

Empfehlung

- › Regelmäßige Fülldruckkontrolle.
- › Ursachen für Fülldruckabfall ermitteln und abstellen.
- › Grundsätzlich nur neue Schläuche und Wulstbänder montieren.



Wulst

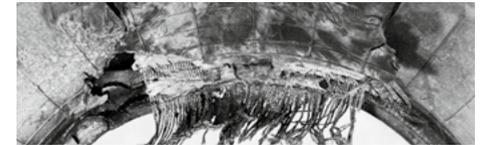
Wulstverschmorungen

Ursache

Übermäßige Erwärmung von Bremsen und Felgen durch lang anhaltende Bremsvorgänge oder nicht ordnungsgemäß funktionierende Bremsen.

Empfehlung

- › Regelmäßige Kontrolle von Bremsen und Bremssystem.
- › Einsatz von Retarder oder Konstantdrossel.



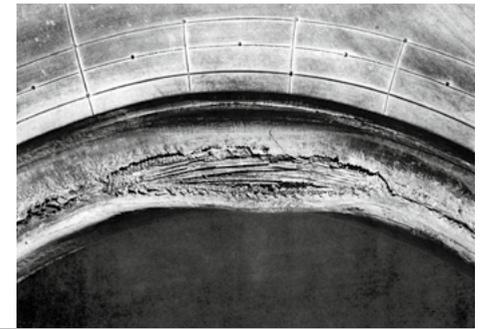
Wulstbeschädigungen durch die Felge

Ursache

Örtlich demontierte Felge oder Korrosion am Felgenhorn.

Empfehlung

- › Felge auf Beschädigungen kontrollieren, ggf. austauschen.
- › Felge vor der Montage entrostet und Schutzanstrich erneuern.
- › Geeignetes Montagegleitmittel verwenden (z. B. CONTIFIX).



Wulstbeschädigungen bei der Montage

Ursache

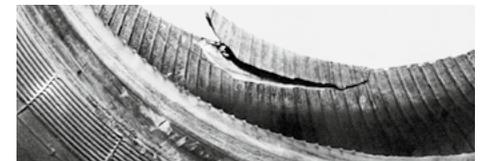
- › Ungeeignetes, scharfkantiges Montagewerkzeug wurde verwendet.
- › Montage ohne Gleitmittel.

Achtung

Verhärtete Wulste (durch übermäßige Bremstrommelwärme) begünstigen derartige Beschädigungen.

Empfehlung

Montageanleitung beachten



Impressum

Technische Daten für andere Reifengruppen:

Pkw- und Van-Reifen:

Technischer Ratgeber Car, 4 x 4, Van-Reifen

Industrie-Reifen:

Technischer Ratgeber Industrie-Reifen

Motorrad-Reifen:

Technisches Handbuch Motorrad-Reifen

Der Inhalt dieser Druckschrift ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Informationen sind keine Angebote im Sinne der anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen und begründen kein Vertragsverhältnis hinsichtlich der vorgestellten Produkte. Soweit nicht ausdrücklich anderweitig vereinbart, werden sie auch nicht Vertragsbestandteil bestehender oder künftiger Verträge mit der Continental Reifen Deutschland GmbH. Diese Druckschrift enthält keinerlei Garantien oder Beschaffensvereinbarungen der Continental Reifen Deutschland GmbH für ihre Produkte, sei es ausdrücklich oder stillschweigend, auch nicht hinsichtlich der Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit und Qualität der Informationen sowie der Verfügbarkeit der Produkte. Die Informationen in dieser Druckschrift sowie die beschriebenen Produkte und Dienstleistungen können ohne vorherige Ankündigung von der Continental Reifen Deutschland GmbH jederzeit geändert oder aktualisiert werden.

Die Continental Reifen Deutschland GmbH übernimmt keine Haftung im Zusammenhang mit dieser Druckschrift. Eine Haftung für jegliche unmittelbaren oder mittelbaren Schäden, Schadensersatzforderungen, Folgeschäden gleich welcher Art und aus welchem Rechtsgrund, die durch die Verwendung der in dieser Druckschrift enthaltenen Informationen entstehen, ist, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen.

Die gewerblichen Schutzrechte wie Marken (Logos) oder Patente, die in dieser Druckschrift dargestellt sind, sind Eigentum der Continental Reifen Deutschland GmbH oder ihrer Tochtergesellschaften. Die Darstellung in dieser Druckschrift ist keine Gewährung von Lizenzen oder Nutzungsrechten. Ohne eine ausdrückliche schriftliche Einwilligung der Continental Reifen Deutschland GmbH ist ihre Nutzung untersagt.

Alle Texte, Bilder, Grafiken und sonstigen Materialien, sowie deren Koordination und Anordnung in dieser Druckschrift sind urheberrechtlich für die Continental Reifen Deutschland GmbH oder ihre Tochtergesellschaften geschützt und dürfen nicht zur kommerziellen Verwendung oder Verteilung modifiziert, kopiert oder anderweitig verwendet werden.

Copyright © 2022
Continental Reifen Deutschland GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Begriffe und Erklärungen

Lastindex

Die Nenntagfähigkeit eines Reifens wird als Load Index (LI) und in kg ausgedrückt. Zusätzlich wird eine maximale Geschwindigkeit in Verbindung mit der Nennlasttragfähigkeit ermittelt (siehe Drehzahlsymbol).

Geschwindigkeitssymbol und Höchstgeschwindigkeit (km / h)

Ein Geschwindigkeitssymbol (SI) wird verwendet, um die Geschwindigkeitsbewertung eines Reifens zu bezeichnen. Die Geschwindigkeitsangabe gibt die maximale Geschwindigkeit an, die der Nennbelastbarkeit des Reifens zugeordnet ist.

PR (veraltet)

„Ply-Rating“ (auch „PR“ genannt) war eine internationale Bezeichnung für die Festigkeit der Reifenkarkasse. In der Vergangenheit wurde die Reifenlastklasse nur mittels einer PR-Nummer ausgedrückt. Die genaue Bezeichnung der Tragfähigkeit wird heutzutage als Zahlencode ausgedrückt, nämlich der Load Index (oder LI).

TT/TL

Tube Type - Reifen mit Schlauch
Tubeless - Reifen ohne Schlauch

Min. Felgenmittenabstand

Durch die Einhaltung des min. Felgenmittenabstandes wird eine einwandfreie Funktion zweier Reifen nach ETRTO-Standard ohne Ketten in Zwillingmontage gewährleistet (siehe auch Seite 5).

Max. Normmaße im Betrieb

Die maximal zulässige Breite nach ETRTO-Standard. Sie schließt Scheuerleisten, Zierrippen, Beschriftung und bleibendes Wachstum während der Benutzung mit ein. Dynamische Verformungen sind nicht eingeschlossen.

Designmaße Neureifen

Breite und Außendurchmesser laut Herstellerangabe.

Statistischer Halbmesser

Der Abstand von der Radmitte bis zur Standebene.

Abrollumfang

Die zurückgelegte Wegstrecke je Umdrehung des Reifens.

Radanordnung

beschreibt Einzelbereifung (E) oder Zwillingbereifung (ZW).

Tragfähigkeit (kg) pro Achse bei Luftdruck (bar) (psi)

Achstragfähigkeiten bei Einzel-/ Zwillingbereifung bei angepasstem Luftdruck in bar und psi (1 bar = 14,5 psi).

Erklärung der Fußnoten

Angaben nach ETRTO-Normenhandbuch

1) LI = Last-Index (Einzelrad/Zwilling), GSY = Geschwindigkeitssymbol

2) TT = Tube Type, TL = Tubeless

3) Kraftstoffeffizienz

4) Nasshaftung

5) Externes Rollgeräusch (dB) (Format: Note/Wert in dB)

6) Bei Luftdruck ab 8,0 bar und größer, Ventilschlitz-Abdeckblech verwenden

7) Auch erhältlich als ContiRe

8) Die angegebenen Kennzeichnungswerte entsprechen den früheren

Werten nach EU-Reifenkennzeichnung (Verordnung Nr. 1222/2009 des europäischen Parlaments und des Rates)

64GD8.de 2022.04



64GD8.de

Continental Reifen Deutschland GmbH
Büttnerstraße 25
30165 Hannover
Deutschland

www.continental-lkw-reifen.de
www.continental-corporation.com